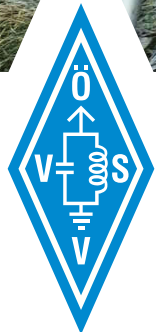


02/2026 51. Jahrgang



SONDERRUFZEICHEN OE100OEVS

ANLÄSSLICH „100 JAHRE ÖVSV“ HABEN WIR
DAS SONDERRUFZEICHEN OE100OEVS.

Wer aktiv sein möchte, schickt bitte eine Mail an oe1mcu@oevs.at
Wir freuen uns über aktive Stationen auf den Bändern.



INHALT

OE 1 berichtet	4
OE 4 berichtet	7
OE 5 berichtet	8
OE 7 berichtet	8
OE 9 berichtet	12
AMRS berichtet	14
SOTA – Summits On The Air SOTA Challenge für 2026	15
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	16
Mikrowellennachrichten Aktivitätskontest 2025	17
Technik & Innovation – RoIP am BrandMeister DMR-System mit Hytera HyTalk	19
Technik & Innovation – digitale Signalverarbeitung mit „SigmaStudio“ und dem DSP ADAU1701	20
CW-Referat CW-Initiative aus dem SOTA-Bereich	23
Community-Treffen	23
Funkvorhersage für Februar	25
UKW-Ecke	25
DX-Splatters	25
HAMBörse	34

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSSENDERVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Kurt Baumann, OE1KBC, Tel. 0699/120 035 20
E-Mail: oe1kbc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiterin: Andrea Kaiser, OE2YYL, Tel. 0650/790 62 76
E-Mail: oe2yyl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a

Landesleiter: Ing. Enrico Schürer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

7411 Markt Allhau, Hochstraße 34

Landesleiter: Rainer Stangl, OE4RLC, Tel. 0664/340 18 26
E-Mail: oe4rlc@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4020 Linz, Lustenauer Straße 37

Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 500 02
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)

8504 Preding, Gewerbepark West 12

Landesleiter: Alex van Dulmen, OE6AVD, Tel. 0680/552 04 71
E-Mail: oe6avd@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50

Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50

Landesleiter: Jürgen Scherzer, OE8JSK, Tel. 0676/900 68 45
E-Mail: oe8jsk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a

Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 0664/191 84 74
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Landesleiter: Martin Engel, OE3EMC, Tel. 0676/789 93 01
E-Mail: oe3emc@amrs.at

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

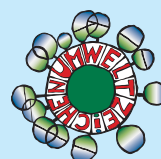
Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 03/2026: Freitag, 6. Februar 2026

Titelbild: Mikrowelle à la OE8EGK – von links nach rechts: 24 GHz (Horn), 9 cm + 6 cm mit Spiegel, 13 cm, 23 cm mit Yagi (Foto: Erwin OE8EGK)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens
UW 1312



OE9MHV
Mario Hartmann
Landesleiter des
LV Vorarlberg des ÖVSV



Hat uns die Technik voll im Griff?

Wo ich mich im Laufe der Jahre überall registriert habe, kann ich gar nicht mehr sagen. Ohne ein Werkzeug, das mir hilft meine Zugänge zu verwalten, geht bei mir mittlerweile nichts mehr. Die Zwei- oder Multifaktorauthentifizierung hilft fleißig mit den Zugang zu erschweren. Anmelden wo man hinschaut: PC, App, Wallet, Log-Software, on- und offline. Dazu die Sicherheit: Bitte nicht überall dasselbe Passwort! Extra kryptisch soll es sein, unmöglich zu merken und am besten alle drei Monate ändern. Da man sich im Anmeldestress kaum mehr an seinen eigenen Namen erinnern kann, fragt man sich: Warum tun wir uns das als Gesellschaft an?

Sicherheit ist wichtig, keine Frage. Aber warum rüsten wir unsere Technik so gnadenlos auf? Wer nicht das neueste Betriebssystem hat, kann manche Software gar nicht mehr installieren. Ist die App veraltet, wird die Kommunikation verweigert. „Bitte aktualisieren Sie!“ – und schon wird man zur Kasse gebeten, sei es durch kostenpflichtige Updates oder erzwungene, neue Hardware. Geht es nur noch um Profit? Wie viel ist uns Sicherheit wert und was müssen wir uns leisten, um noch dabei zu sein?

Doch hier sind wir nun: Technikbegeisterte, die eigentlich nur testen, probieren und erforschen wollen. Wir machen uns Gedanken über Kommunikation im technischen Sinne. Wir nehmen uns Zeit zu planen, abzuschätzen und uns Wissen in verschiedensten Gebieten anzueignen. Wofür? Weil wir die Möglichkeit haben, unserer Passion Raum zu geben – viel Raum. Was wurde nicht schon herumgetüftelt, getestet und gemeinsam erfolgreich durchexerziert!

Wie kann daraus Zukunft entstehen? Alleine wird es kaum gelingen, es geht nur gemeinsam. Im Amateurfunk haben wir die Technik selbst in der Hand, nicht umgekehrt. Wir müssen nicht immer alles auf den Kopf stellen. Oft bewirkt schon die Drehung an einem kleinen Trimmer Großes, ohne dass man alles auf Anfang setzen muss. Im Wort liegt manchmal mehr Veränderungskraft, als mit dem Kopf durch die Wand zu wollen.

Technische Entwicklungen entstehen selten im stillen Kämmerlein. Wer soll denn von deinen Ideen wissen, wenn niemand darüber spricht? Es geht nur im Austausch! Macht

Innovation und Ideenreichtum sichtbar! Seid offen für alles, was uns Funkfreunden noch einfallen wird, und verliert nie die grundlegende Neugierde. Bleibt im Gespräch – dazu braucht es mindestens zwei – und übt euch in Vertrauen und respektvollem Umgang. Nicht nur direkt, sondern auch auf der QRG.

Die meisten möchten sich unserem Hobby frei widmen, ohne weitere Auflagen oder Einschränkungen befürchten zu müssen. Bitte nicht noch eine Anmeldung, noch eine Pflicht! Vereinfachung könnte in vielen Bereichen die Aktivität fördern, sei es bei Hardware, Software oder in der Organisation.

Du hast dich ausgetauscht, aber es verändert sich nichts? Wir machen einen kleinen Schritt zurück und schauen auf die Funktechniklandschaft: Es sind viele, die an Technik interessiert sind! Unterstütze andere bei ihren Belangen. Leider ist nicht immer alles rosa und einfach, aber bleib dran. In der Gemeinschaft erreichen wir Ziele besser. Sei ehrlich zu dir selbst, wenn du Wünsche vorbringst. Und wichtig: Mach die Gemeinschaft nicht zu einem abstrakten „Stellvertreter“, auf den du mit dem Finger zeigst – denn du bist für den Nächsten genau einer aus dieser Gemeinschaft, auf die du gerade gezeigt hast.

Wir haben es selbst in der Hand: bei der Entwicklung, Gestaltung oder als Anwender, der seine Erfahrungen kommuniziert. Konkret liest du gerade ein Medium, das sich hervorragend eignet, Wissen zu teilen. Du hast etwas gebaut, entwickelt oder eine Idee? Mach dich bemerkbar! Frage in deiner Ortsstelle, deinem Landesverband oder im Dachverband. Trau dich – alle Ansprechpartner stehen auf der linken Seite.

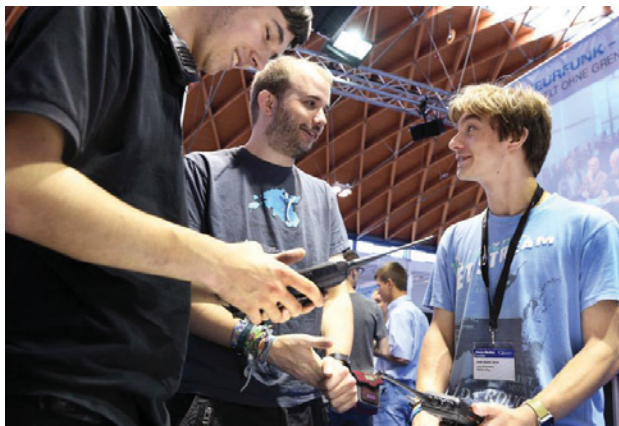
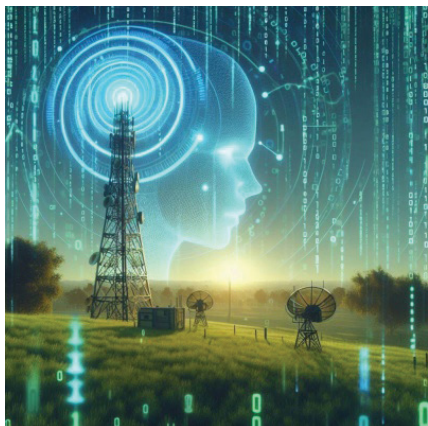
Danke allen, die es bis hierher geschafft haben zu lesen. Ich wünsche euch viel Zeit für unser gemeinsames Hobby und tolle QSOs.

Beste 73!

Mario OE9MHV, LV9

EMCOM-Ausbildung im LV1

Seit vielen Jahren bitten Funkamateure um eine praxisorientierte Ergänzung des erlernten Wissens, das im Rahmen der behördlichen Prüfung erworben wurde. Im LV1 gab es vor einigen Jahren bereits eine interessante Seminarserie.



Nun der neue Ansatz mit der EMCOM-Ausbildung. Diese Seminarreihe soll ständig wiederholend angeboten werden. Damit ist ein Einstieg jederzeit möglich, versäumte Seminareinheiten können beim nächsten Durchlauf nachgeholt werden. Eine der vielen möglichen Spielwiesen der Funkamateure ist der Bereich Hilfestellung, wenn andere Kommunikationswege nicht verfügbar sind. Alle HAMs sollten in der Lage sein, Nachrichten zu übermitteln. Die Stärke unserer Gemeinschaft, die sonst keine Organisation anbieten kann, ist die hohe Anzahl von lizenzierten HAMs. Damit verfügen wir über ein Angebot, das die klassischen Blaulichtorganisationen nicht aufbauen können: breit in der Fläche verfügbar zu sein, leicht ansprechbar – neudeutsch bezeichnet man das als „niederschwellig erreichbar“.

Die neue EMCOM-Ausbildung bietet praktische Informationen an, um tatsächlich Funkbetrieb durchzuführen und nicht darüber zu reden, wie es sein könnte. Absolventen

der Seminarreihe sind ideale Kandidaten zur Aufnahme in die bereits existierenden Notfunk-Teams. Die EMCOM-Ausbildung vermittelt durch



Üben Basiswissen um QSO-Führung, sinnvolle Verwendung von Abkürzungen, Frequenzpläne, Zugang zu Notfunk-Teams und Behörden. Weiters Wissen um Ausbreitungsbedingungen von Antennen, Bau von Behelfsantennen, Einstellung von Repeater Parametern – kurz all das, was zum tatsächlichen Amateurfunk erforderlich ist. Damit wendet

sich die Seminarreihe an alle HAMs. Nicht nur jene, die das Spezialgebiet Notfunk als Thema wählen, sondern alle YLs oder OMs mit dem Wunsch nach der erfolgreich abgelegten Lizenzprüfung Praxiswissen aufzubauen, um den Funkbetrieb auf- und auszubauen.

Diese Seminarreihe wurde am 19. Jänner mit einem KickOff im Lehrsaal des LV1 gestartet. Neben der Vorstellung der Seminarreihe mit Q&A der Besucher, wurde der Abend mit praktischen Übungen um Aufbau eines QSOs und Abwicklung einer Funkverbindung begonnen.

Arnold OE1IAH
EMCOM-Seminarleiter

Wer von den ÖVSV-Mitgliedern bei der EMCOM-Ausbildung mitmachen will, meldet sich bei Arnold via E-Mail oe1iah@oevsv.at an.

GNURadio Seminarreihe

Diese Seminarreihe bietet über eine Serie von Abendveranstaltungen tieferes Verständnis in vielen Bereichen unseres Hobbys. Der Seminarleiter Roland OE1RSA ist ein erfahrener und geachteter Sprecher rund um viele Bereiche der Funktechnik. Der Vorstand des LV1 freut sich auf Vorschlag von Roland diese Seminarreihe ankündigen zu dürfen. Das Thema füllt mehrere Abende, damit für alle genügend Zeit zur Verfügung steht.

Mit dem Löten ist es so: Wenn man's noch nicht probiert hat, klingt es schwierig. Außerdem ist es nicht so wahnsinnig spannend, was man am Anfang macht: Ein paar

Drähte zusammenpicken. Interessanter ist da schon so ein kleiner Weihnachtsbaum oder ein QRP-Receiver.



Mit GNURadio ist es so ähnlich, aber natürlich wieder ganz anders. GNURadio ist der Lötcolben des computer-affinen HAMs, pflege ich gerne zu sagen. Hat man die Installation erst mal hingekriegt, so gibt's mehrere Routen, die man einschlagen kann: Zuerst natürlich die der C++ Programmierer. GNURadio ist dabei eine mächtige Signalverarbeitungs-Bibliothek. Programme wie gqrx-sdr oder gr-satellites sind

prominente Beispiele. Dann, als Python-Programmierer, kann man sich die komfortable Scriptsprache Python zu Nutze machen, um die Benutzerschnittstelle in einer höheren Programmiersprache zu realisieren und die schnellen Signalverarbeitungsalgorithmen C++ zu überlassen.

Als Nicht-Programmierer kann man also nur fertige Apps verwenden? Nein. Stimmt nicht! GNURadio bietet eine graphische Schnittstelle an, mit der man Signalflussblöcke manipulieren kann. Klingt doch gut. Oder?

Na ja, nicht ganz. Verglichen mit dem Lötkolben können wir nun Drähte aneinanderkleben, oder ein wenig anspruchsvoller: Wir können halbfertige Baugruppen zusammenschalten. Das kann Spaß machen und an die Stelle des Gehäusebaus tritt bei GNURadio die Ausgestaltung einer ansprechenden Benutzerschnittstelle.

In meiner kleinen Vortragsreihe habe ich es aber anderes vor. Ich möchte mit euch versuchen einen Blick in die Baugruppen zu machen. Was wir dabei lernen wollen, wird nicht das Programmieren sein, sondern ein Verständnis für Signalverarbeitung und wie man seine Ideen mit GNURadio austesten kann.

Die Seminar-Themen im Überblick

Folgende Themen sind geplant, siehe dazu auch die jeweils spezifischen Kalendereinträge:

- **Installationsparty**
- **Basics und Dezibel**
- **Schwebung, Mischung und Fading**
- **Funken ohne Antenne**
- **komplex ist einfacher**
- **Ultra SSB**

Obwohl diese Reihe eine Veranstaltung der Icebird-Talks ist, soll es nicht frontal zugehen. Der erste Abend startete mit einer „Installationsparty“. Die Abende bauen zwar lose aufeinander auf, aber es ist nicht unbedingt nötig bei allen dabei zu sein. Wir haben in beschränktem Rahmen durchaus Zeit für Wiederholungen und Diskussionen.

Die Signalflussdiagramme sind durchwegs so einfach gehalten, dass sie gemeinsam mit den Teilnehmern Schritt für Schritt entwickelt werden.

Roland OE1RSA
roland.schwarz@blackspace.at

Die LV1-Aktivitäten:

Der Terminkalender des Landesverbandes Wien ist auch im Jahr 2026 mit vielen Aktivitäten gefüllt. Die Monate Jänner bis April sind nicht nur der Ausbildung der Newcomer zur Erlangung des Amateurfunkzeugnisses gewidmet, sondern auch jenen Mitgliedern, welche schon voll im Hobby eingetaucht sind. So nutzen wir gemeinsam diese Jahreszeit mit den noch kürzeren Tagen zum Besuch von Seminaren und Weiterbildungen. Der Kalender zeigt euch die diversen Wissensgebiete.

Termine Februar

5. Februar, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Funken ohne Antenne“
OE1RSA

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

9. Februar, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 1. Einheit, OE1IAH, oe1iah@oevsv.at
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

19. Februar, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Komplex ist einfacher“
OE1RSA

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

21. Februar, 10:00–15:00 Uhr

Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands
Vorstand LV1

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

23. Februar, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 2. Einheit, OE1IAH, oe1iah@oevsv.at
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

Vorschau März

5. März, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Ultra SSB“
OE1RSA

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

9. März, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 3. Einheit
OE1IAH, oe1iah@oevsv.at

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

19. März, 19:00–21:00 Uhr

IBT-GNU-Radio-Seminar „Reserve/FAQ“
OE1RSA

Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

23. März, 19:00–21:00 Uhr

EMCOM-Seminar, 4. Einheit, OE1IAH, oe1iah@oevsv.at
Vortragsraum 1. Stock, Eisvogelgasse 4, 1060 Wien

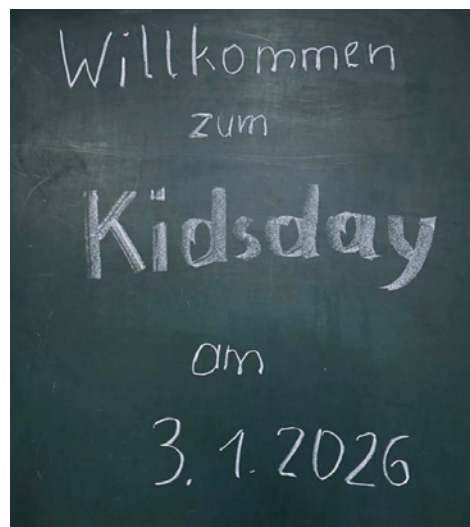
Als Landesleiter möchte ich euch herzlich zur Mitgliederversammlung einladen. Nehmt euer Recht zur Mitbestimmung im Landesverband Wien wahr. Bei der Mitgliederversammlung am 21. Februar steht auch die Neuwahl des Vorstands an, wo ihr Informationen zur Entwicklung eures Vereins der letzten 4 Jahre und eine Vorausschau der Planung für die nächsten 4 Jahre bekommt. Wie und für welche Erweiterungen und Neuerungen wird euer Mitgliedsbeitrag eingesetzt? Nehmt an dieser für den Verein sehr wichtigen Versammlung teil.

für den Vorstand, 73 de Kurt OE1KBC,
Landesleiter im ÖVSV Landesverband Wien

Kids Day im Landesverband Wien

Am 3. Jänner 2026 haben wir das Klublokal wieder mit viel Spaß für Kinder und deren Familien geöffnet. Gleich nach dem geplanten Beginn um 10.00 Uhr ist Lena mit ihrem Vater OE1EMR eingetroffen. Lena ist bereits regelmäßig mit Begeisterung bei den Kids Days dabei und so war es auch am ersten Samstag im Jänner 2026.

Spaß an der
Funk-Station



Alexander OE1LZS hat auf der OE-LINK-Kette für die QSOs mit den Kindern zahlreiche Gegenstellen aufgetrieben. Obwohl die Kinder das Mikrofon nicht selbst in der Hand halten dürfen (noch nicht) waren nette Plaudereien zwischen den Kids über die Funkwelle quer durch OE zu hören.

Wir hatten wieder Jan am Kids Day bei uns, welcher sich sofort an die Station von Martin OE1MVA zum Aufbau einer Morsetaste gegeben hat.

Nach den Mittagessen wurden die Urkunden verteilt und gegen 14.00 Uhr löste sich die Kinderrunde mit ihren Begleitungen wieder auf. Ein wunderbarer Tag welcher uns wieder gezeigt hat: Das Hobby Amateurfunk macht in jeder Qualität Spaß!

73 vom Vorstand – OE1KBC, OE1MVA, OE1RHC, OE1LZS, OE1IAH, OE3BAJ



Bilder von Lena auf der Rückseite von QSL-Karten



links:
Faszination
Morsen

unten: das
gemeinsame
Pizzessen ge-
hört zu einem
gelungenen
Kids Day dazu

Lena hat wieder die bereit gestellten Vorlagen und Stifte genutzt, um auch bei uns am Kids Day sehr schöne Zeichnungen zu erstellen. Oben ein Bild aus der Hand von Lena.

Aber dann ging es zur Morse-Station von Arnold OE1IAH, welcher wieder einmal den „Morserino“ mitgebracht hat und rasch war der Vorname am Display lesbar. Das macht Spaß!

Traditionsgemäß gab es zu Mittag Pizzaschnitten und Orangensaft (natürlich nur für die Kinder, HI).



**Den FUNKAMATEUR können Sie
gedruckt oder als e-Paper lesen!**

www.funkamateure.de



QSL-Karten-Wand

„QSL-Karten sind das, worum es sich im Hobby dreht“ – ein sehr altes provokantes Zitat aus den USA, dennoch: eine gewisse Wahrheit steckt da immer noch drin. Online-Services haben manch eine Karte unnötig oder redundant gemacht. Das Sammeln der Karten ist vielen aber weiterhin ein Anliegen.

Die Kartenwand im Clublokal des LV1 Wien wurde von Andreas OE3BAJ und Arnold OE1IAH während der Weihnachtszeit überarbeitet. Für die zur Ausstellung anstehenden neuen Rufzeichen wurde Platz geschaffen. Bei der Gelegenheit wurden auch die Ausgangsfächer neu geordnet. Häufig genutzte Länder, teilweise mit mehreren Präfixen, wurden mit Klartext beschriftet. Für den Bereich USA bitte die Karten nach dortigen Regionen (das sind die Ziffern zwischen Präfix und Suffix) ablegen. Das hilft bei der Weiterleitung nach USA – dort gibt es mehrere regionale QSL-Karten-Zentren – die Bearbeitung zu beschleunigen. Infos zu den Landes-Präfixen sind rechts von der Wand am Kühlschrank bereitgestellt.

Beim Einlegen der Karten bitte die Datenseite Richtung Fenster ausrichten. Wenn es andersrum eingelegt wird, wird die



Karte an das Eingangsfach des HAMs weiter sortiert. Warum auch immer das von diesem so gewünscht wird.

Zu den neu vergebenen Calls: bitte meldet das dem Vorstand. Der ÖVSV bekommt von der Behörde keine Information über die Vergabe von neuen Rufzeichen! Wenn wir die Info nicht bekommen, gibt es auch kein QSL-Facherl.

Auf http://oe1_qsl_wand.oevsv.at/ kann man die regelmäßig gewarteten Facherl nachschauen. Etwa 2x im Monat werden neue Fotos auf dieser Seite publiziert.

Arnold OE1IAH, QSL-Manager im LV1



OE 4 BERICHTET

LANDESVERBAND BURGENLAND BARC

7411 Markt Allhau, Hochstraße 34, Tel. 0664/340 18 26

10. OE4 – OE Aktivitätsrunde

Am Donnerstag, dem 11. Dezember 2025, fand die 10. OE4–OE Aktivitätsrunde um 19.30 Uhr auf 3,720 MHz in SSB statt. Verwendet wurde OE4XBA, das Klubrufzeichen des BARC.

Die Aktivitätsrunde bestand aus drei Durchgängen. Zwischen 19.00 Uhr und 19.30 Uhr konnten sich Stationen aus ganz Österreich anmelden. Das ist das sogenannte Vorlog. Diesmal war Sandra OE4SLC für das Vorloggen zuständig. Unterstützt wurde sie dabei von OE4BEY Evelyn. Die Hauptrunde begann dann pünktlich um 19.30 Uhr. Diese wurde von Robert OE4RGC in altbewährter Art und Weise über die Runde

gebracht. Es wurden alle vorgeloggten Stationen der Reihe nach aufgerufen. Diesmal meldeten sich 21 Funkamateure. Leider war keine YL dabei. Jede Station gab einen Wetterbericht, Rapporte und Belangloses durch. Nach Abschluss der Hauptrunde gab es noch eine Verabschiedungsrunde. Emerich OE4BIE absolvierte diese in souveräner Manier.

Nachdem dies die 10. Aktivitätsrunde war und Weihnachten vor der Tür stand, ließ sich Christian OE4CHZ, der Stationsverantwortliche der Klubstation, etwas besonderes einfallen. Er lud alle Operator der vorangegangenen 9 Aktivitätsrunden zu einer kleinen Weihnachtsfeier ein. Bei Punsch und

Weihnachtsbäckerei, die von den beiden XYLS vorbereitet wurden, kam dann auch Weihnachtsstimmung auf und es wurde ein lustiger Abend mit guter Stimmung. Der Höhepunkt der Veranstaltung war aber die Direktübertragung von Jürgen OE4JHW auf Youtube. Dies kam gut an, da man dabei seine Gegenstelle auch sehen konnte. „Amateurfunk mit Bild“ quasi.

In diesem Sinne hoffe ich, dass die nächsten zehn Aktivitätsrunden ebenso gut über die Bühne gebracht werden.

55+73 de Robert OE4RGC
für das Team der OE4–OE Aktivitätsrunden

OE4SLC, OE4BEY, OE4RGC, OE4JHW, OE3BIY, OE4ENU, OE40KM, OE4BIE, Foto von OE4CHZ





Einladung zum Funkerfasching

**Am Samstag, dem 14. Februar,
ab 19.00 Uhr**

Gasthaus Hofwimmer
Vogelweiderstraße 166, 4600 Wels
Telefon: 07242 46697

Sonder-QSL und Anreisefunkbewerb

Unsere Clubstation OE5XTO wird ab 15 Uhr auf 2/70/23cm QRV sein. Unter allen, die uns bei der Anreise auf zumindest einem Band gearbeitet haben, wird ein Preis verlost. Jeder erhält eine Sonder-QSL. Eine gute Gelegenheit, das 23cm-Band zu beleben.

Valentins-Special – Jede YL erhält eine kleine Aufmerksamkeit. OMs, bringt eure Ladys mit!

Ein Event für die ganze Familie! Der (nichtfunkende) Anhang, Kinder und Freunde sind herzlich willkommen. Kostüme erwünscht, sind aber nicht zwingend erforderlich.



Während im ruhigeren Bereich genug Platz für angeregte Unterhaltungen ist, haben wir nebenan ideale Rahmenbedingungen für Tanz zu guter Musik von einst bis heute geschaffen. Weitere Programmpunkte sind lustige Spiele, eine Tombola mit zahlreichen interessanten Preisen, Wertung und Prämierung der drei originellsten Kostüme, und besonders für unsere Kleinsten werden auch die Kinderkostüme separat prämiert. Der Eintritt ist selbstverständlich frei!

Kontakt und Anfragen per E-Mail an oe5rtp@oevsv.at

**Auf rege Teilnahme freut sich
das Team vom Funkstammtisch!**



Last-Minute: DIY-Workshop 1-2026 – Elektronik für Einsteiger

Datum: **Samstag, 7. Februar**
Beginn: 10:00 Uhr
Ende: ca. 18:00 Uhr (open end)

Adresse: Klubheim Innsbruck
Brixnerstraße 2/OG1
6020 Innsbruck

Du möchtest lernen, eigene elektronische Geräte und Amateurfunkbausätze zu bauen? Dann ist unser DIY-Elektronik-Workshop genau der richtige Einstieg dafür!

Weitere Details gibt es in der QSP 01/26, auf unserer Homepage und am OE7-Discord-Server im Kanal „Veranstaltungen/DIY-Workshop“. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!

Lötkolben und Werkzeug sind vorhanden.

Gleich unter lv7@oevsv.at anmelden!

Maximale Teilnehmerzahl: 7

Bei Bedarf sind Folgetermine möglich.



Die Teilnahme ist nur für angemeldete Teilnehmer und Mitglieder des LV Tirol sowie deren Familienmitglieder möglich. Die Bausätze werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. Die Teilnahme ist kostenlos (freiwillige Spenden).

Manfred OE7AAI, Landesleiter

Einladung: Klassentreffen der Teilnehmer der OE7 Amateurfunkkurse

Nutzt die Gelegenheit mal wieder die Funkfreunde eures Amateurfunkkurses und die Amateurfunklehrer persönlich zu treffen.

Es war keine Zeit, um zur Abschlussfeier des letzten Amateurfunkkurses zu kommen?

Dann kommt doch zum Klassentreffen! Veranstaltungsort ist das Café Regina in Innsbruck, bei dem wir uns auch immer zum Landesklubabend treffen, der am selben Abend stattfindet.

Datum: Freitag, 6. März
Beginn: 19:00 Uhr

Adresse: Café Regina
Bleichenweg 63
6020 Innsbruck



Geplantes Programm:

- Begrüßung durch LL Manfred OE7AAI
- Überreichung Preise Kurs 2025-1
- Feedbackrunde „Wie ist es mir seit dem Kurs ergangen?“
- Womit bin ich QRV? Was war meine schönste Verbindung?
- Hilfe – Wie finde ich den Einstieg in die Kurzwelle ...
- Diskussions- und Plauderrunde

Bei einem gemütlichen Treffen macht es einfach am meisten Spaß gemeinsam Aktivitäten zu planen, Ideen für Projekte mit Gleichgesinnten zu diskutieren, oder die eigenen neuen Errungenschaften zu präsentieren und die der anderen zu bestaunen. Das persönliche Kennenlernen und Wiedersehen sowie der Erfahrungsaustausch stehen im Vordergrund.

Gerne könnt ihr auch Freunde mitbringen, die sich für den Amateurfunk interessieren! YLs und OMs, die die Newcomer kennenlernen möchten, sind natürlich auch gerne willkommen.

Das Café Regina liegt in Innsbruck/Amras, unweit vom DEZ-Einkaufszentrum und ist mit dem PKW von der Autobahnabfahrt Innsbruck/Ost ganz einfach zu erreichen.



Es gibt eine begrenzte Anzahl an kostenlosen Parkplätzen (bitte platzsparend parken) direkt beim Café. Ihr findet uns im großen Saal.

Das Café Regina hat eine kleine, aber feine Speisekarte und ist unter Insidern sogar ein Geheimtipp für gute Küche und Gemütlichkeit. Birgit, Janine und Walter, unsere Gastgeber des Cafés Regina, freuen sich immer über zahlreichen Besuch – eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Wir – eure Amateurfunklehrer – freuen uns auf das Wiedersehen!

Manfred OE7AAI, Landesleiter



100 JAHRE ÖVSV

21. SEPTEMBER 2026

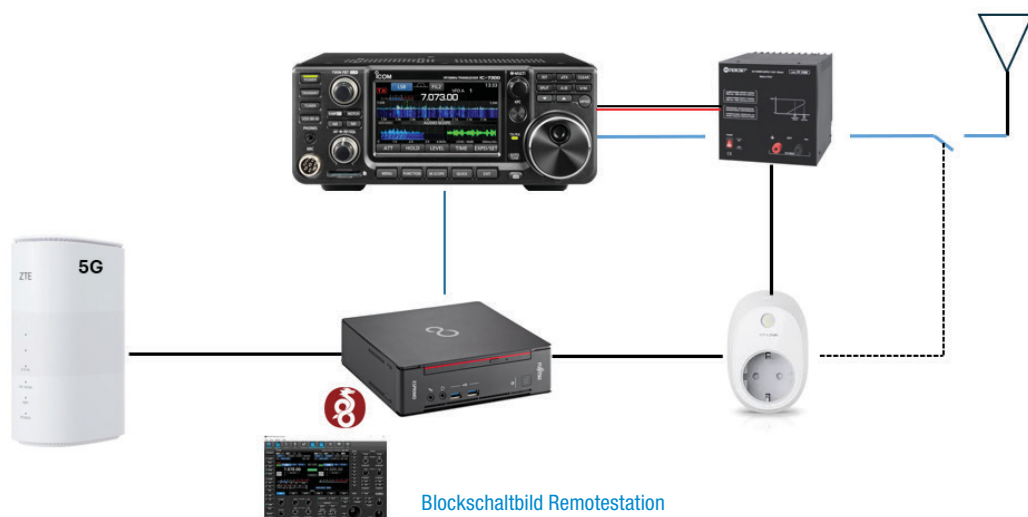
im Wiener Volkstheater – save the date!

Save-the-Date – A’Funk kompakt 03-26 Innsbruck

Remotebetrieb – ein Praxisbericht: von der Idee zum praktischen Einsatz

Dank der neuen Geräte, die in den letzten Jahren auf den Markt gekommen sind, ist die Fernsteuerung von Amateurfunkgeräten zu einer erschwinglichen und relativ einfachen Möglichkeit geworden.

Enrico OE7AFT / IZ4AFL gibt einen Überblick über die verschiedenen verfügbaren Lösungen und stellt seine Umsetzung einer kostengünstigen HF-Fernstation vor.



Datum: Freitag, 20. März

Beginn: 19:45 Uhr

Ende: ca. 22:00 Uhr (open end)

Adresse: Klubheim Innsbruck
Brixnerstraße 2/OG1
6020 Innsbruck

Es ist auch eine Online-Teilnahme vorgesehen. Der Teilnahmelink wird einige Tage vor dem Vortrag auf der Terminseite der Homepage veröffentlicht.

Enrico OE7AFT / IZ4AFL
Vortragender

ONLINESHOP

QSL-Karten

im Format 90 x 140 mm
Vorderseite: 4-färbig, hochglänzend
Rückseite: 1-färbig
Papier: 300 g, Kunstdruck

Ihre persönlich gestalteten QSL-Karten
1.000 Stück
79,- €* €

* zuzüglich Versandkosten.

Bestellen unter:
[**webshop.oevsv.at**](https://webshop.oevsv.at)

webshop.oevsv.at

Mitgliedsbeitrag überwiesen?

Anfang Jänner 2026 wurden die Vorschriften für den Mitgliedsbeitrag 2026 per E-Mail und per Post verschickt. Viele Mitglieder haben bereits überwiesen – Vielen Dank!

Der Beitrag ist immer mit 1. Jänner des Jahres fällig – sollte die Einzahlung nicht spätestens bis 31. März des Jahres erfolgen wird ein Versäumniszuschlag in der Höhe von EUR 15,00 fällig.

Da es leider immer wieder vorkommt, dass eine E-Mail oder ein Brief nicht ankommt oder übersehen wird, bitte ich euch zu prüfen, ob ihr den Beitrag schon überwiesen habt. Die Abbuchung bei SEPA-Lastschrift erfolgt in der ersten Februarwoche.

Der überwiegende Teil der Mitglieder hat sich mittlerweile schon für die Zahlung per SEPA-Lastschrift entschieden.

Kopf frei für das Wesentliche! Mitgliedsbeitrag per SEPA-Lastschrift bezahlen!

Vorteile:

- ermäßigter Mitgliedsbeitrag
- keinen Zahlungstermin vergessen
- durchgehender Versicherungsschutz
- ununterbrochene Klubleistungen wie Klubzeitschrift QSP und QSL-Versand
- sicher, bequem und jederzeit widerrufbar
- Abbuchung erfolgt Anfang Februar des Jahres (wenn sich das Konto vom „Weihnachtsstress“ üblicherweise wieder erholt hat ...)
- Spenden jederzeit nach schriftlicher Bekanntgabe möglich

So einfach geht's:



- QR-Code scannen
- Formular ausdrucken und ausfüllen
- per E-Mail an lv7@oevsv.at oder per Post an
LV Tirol des ÖVSV
Kaiser-Max-Straße 50
6060 Hall in Tirol
schicken.

Gerne senden wir ein mit allen Daten vorausgefülltes Formular per E-Mail zu – einfach unter lv7@oevsv.at oder Tel.: 05223/44389 anfordern.

Die Abbuchung ist auch schon für den Mitgliedsbeitrag 2026 möglich.

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!

NEU IM SORTIMENT



HOF CWX-50 UHF/N

- max. 150 W Kurzweile
- max. 50 W VHF/UHF
- 50 cm Länge

Handfunkgeräte-Ständer

- rückseitiger N-Anschluss für externe Antenne
- stabiler Halt für Handfunkgeräte
- mit Halterung für Lautsprechermikrofon



www.funkelektronik.eu

SEPA-Aktion:

Alle bis spätestens 31. März 2026 einlangenden SEPA-Lastschriften werden mit einem kleinen Geschenk nach Wahl belohnt:

- ÖVSV Mini-LED-Fahrradlicht
- ÖVSV Segeltuchtasche
- DIY-Bausatz elektronischer Schüttelwürfel

(solange Vorrat reicht)

Informationen zur OE7-Mitgliedschaft:

<https://oe7.oevsv.at/lv-tirol/mitgliedschaft/>

Mitglied eines anderen Landesverbands? Anfrage beim jeweiligen Landesleiter nach dieser bequemen Zahlungsmöglichkeit genügt!

Korrektur Terminkalender:

Beim in der QSP 01/26 veröffentlichten Terminkalender hat leider der Fehlerteufel zugeschlagen:

Jahresversammlung LV7 2026:

Samstag, 28. März 2026

Beginn 13:00 Uhr (Ort noch nicht festgelegt)

Manfred OE7AAI, Landesleiter



Weihnachtshock

Am 12. Dezember 2025 fand im Clubheim der Weihnachtshock statt. Dabei wurden Punsch, Glühwein und Gulasch serviert, während sich die Vereinsmitglieder am Tisch miteinander unterhalten konnten.

Der Einladung zur Veranstaltung sind zahlreiche Mitglieder gefolgt und so war es möglich, mit vielen Funkamateuren in Kontakt zu treten, die man schon lange nicht mehr gesehen hat. Mario OE9MHV eröffnete mit einer kurzen Ansprache, in der er auch auf die zahlreichen Veranstaltungen im Jahr 2025 im Clubheim einging und für das kommende Jahr eine kleine Feier zum einjährigen Jubiläum ankündigte.

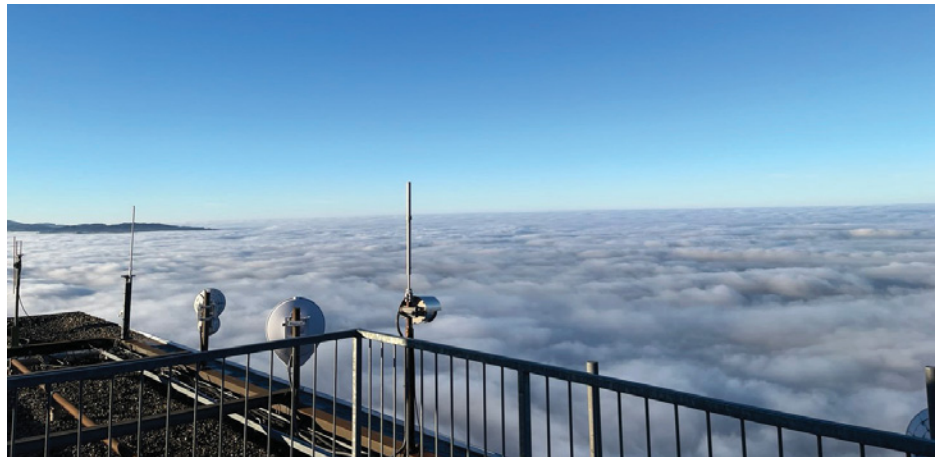
Fabian OE9LTX und Klaus OE9BKJ



Clubheim OE9XGV beim Weihnachtshock (Foto: Klaus OE9BKJ)

Bericht zum Umbau vom Repeater OE9XKV (Dornbirn/Karren, analog) auf SVXLink

Am 13. Dezember 2025 trafen sich OE9HRV Herbert, OE9PKV Klaus und OE9MNR Michi zur Jahresendwartung am Karren bei Dornbirn. Nach dem „Aufstieg“ mit der Seilbahn wurde von OE9HRV zuerst die Antennenanlage auf dem Dach des Panoramarestaurants überprüft. Dies passiert 2x im Jahr, immer vor und nach dem Winter, um die Betriebssicherheit der Antennenanlage zu gewährleisten. Dazu ist es nötig die Seilbahngesellschaft zu informieren und eine Freigabe für das Betreten des Daches einzuholen. Selbstverständlich muss auch die Eigensicherung am Dach immer beachtet werden.



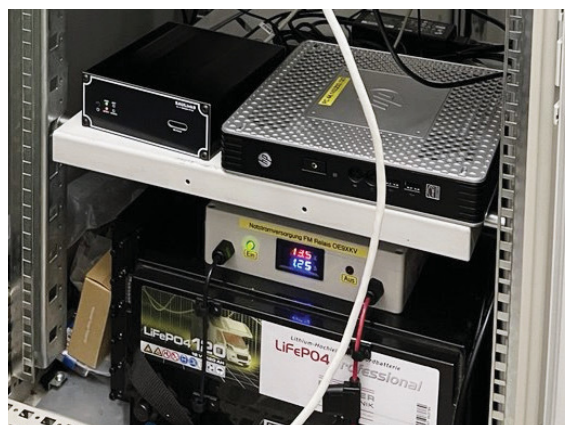
Blick vom Dach der Karren-Bergstation. Da will man eigentlich nicht mehr runter ins Tal :-)

In der Zwischenzeit begann OE9PKV mit dem Umbau des Motorola DR300 Repeaters. Diese Aufrüstung des Repeaters mit dem System SVXLink (SAULink9 von OE9SAU) war schon lange gewünscht und auch dementsprechend gut vorbereitet.

Die HW wurde im Vorfeld bei OE9PKV zuhause ausgiebig getestet und alle vorkommenden Betriebszustände geprüft. Infos zur SAULink-HW findet man unter <https://github.com/OE9SAU/>.



SAULink9 für SVXLink Anbindung des FM Repeaters



12V LiFePO4 Akku mit 120 Ah zur Notstromversorgung

Die Software SVX bietet diverse Steuerungsmöglichkeiten des Relais, unter anderem auch den Zugang zum Relais via Echolink, was ein lang gehegter Wunsch der OM aus dem Dornbirner Raum war.

Der „SAULink9“ ermöglicht die Zusammenschaltung von analogen Repeatern mit dem quelloffenen SVX-System von SM0SVX. Es gibt ein sogenanntes „Repeater-Dashboard“ auf dem man die angehängten Relais und FM-Hotspots sieht und auch den Funkbetrieb verfolgen kann, siehe <https://svx.oe9hamnet.at/>



Derzeit sind am Relais OE9XKV die Sprechgruppen 2329 (Vorarlberg), 2327 (Tirol) und 232 (Österreich) aktiv, wobei 2329 (Vorarlberg) immer Priorität hat. Bei Bedarf könne auch andere Sprechgruppen (z. B. 262 für Deutschland) oder EchoLink-Nodes aktiviert werden. Die aktivierten Sprechgruppen können sich noch ändern, dauerhaft aktiv wird immer 2329 sein.

In OE9 sind derzeit die Relais OE9XVI (Vorderälpele) und OE9XKV (Dornbirn/Karren) im SVX-Austria-Verbund aktiv. Für den Betrieb bedeutet dies, dass jedes QSO am Karren auch am Vorderälpele und umgekehrt, wiedergegeben wird. Geplant ist noch den OE9-Verbund um das Relais am Dünserberg (OE9XVV) zu ergänzen.

Zur Betriebstechnik verweise ich auf das Wiki des FM-Funknetzes https://wiki.fm-funknetz.de/doku.php?id=fm-funknetz:svxlink_howto

Im Wiki ist sehr gut erklärt, wie die Bedienung des Relais funktioniert und welche Befehle an den Repeater gesendet werden können.

Gut zu wissen:

- Immer Sprechpausen lassen, damit das Relais abfallen kann und man nicht in die „Quasselsperre“ läuft.
- Bandbreite FM „schmal“ ist unbedingt nötig (12.5kHz). Eine zu große Bandbreite führt zu „cut-outs“ und verstümmeltem Audio, allenfalls die eigene Aussendung kontrollieren.

Wer Zugang zum SVX-Austria Verbund möchte, egal ob mit Relais oder FM-Hotspot, kann sich an OE9SAU oder OE9PKV wenden.

In der Telegram-Gruppe unter <https://t.me/+3RzCmimDmnZmZDY0> stehen weitere Informationen bereit, wie z. B. eine Linkliste zum Thema SVX, HW, Clients, Hotspots, SW usw.

Zusätzlich wurde am 13. Dezember 2025 noch von OE9HRV das FM-Relais mittels einer gebrauchten LFP-Batterie (12V 120Ah) aufgerüstet, um die Betriebsdauer im autarken Modus verlängern zu können. Das Relais kann auch im autarken Betrieb weiterhin bedient werden, um z. B. auch gesetzkonform abgeschaltet werden zu können. Im autarken Betrieb kann bei einem 2:1-Zyklus von RX und TX von einer

Termine in OE9

Alle Veranstaltungen und Termine, auch die Ortstelenabende und der Amateurfunkstammtisch sowie das Open-House im Clubheim, sind wie gehabt auf der Homepage unter <https://oe9.oevsv.at/veranstaltungenkalender/> einsehbar.



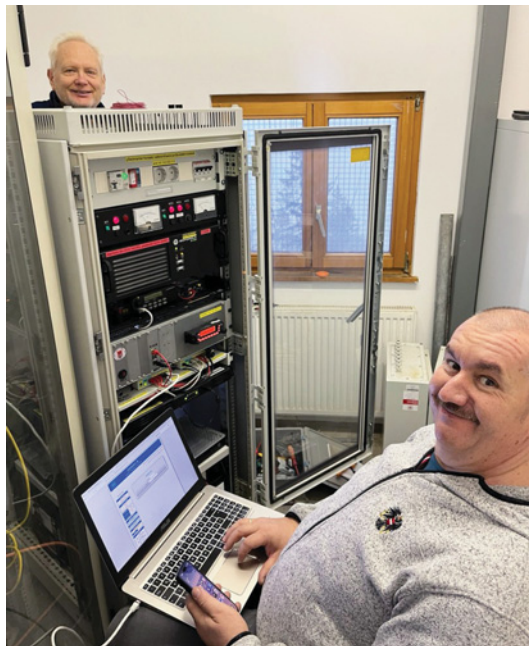
Das neue Jahr 2026 startete am 2. Jänner mit dem Ortsstellenabend ADL 905 Hofsteig. Am 5. Jänner, ab 20:00 Uhr, fand wieder der Amateurfunkstammtisch in Bregenz statt. Das erste „Open House“ im neuen Jahr war am Mittwoch, dem 7. Jänner, und findet wieder **jeden Mittwoch** statt.

Für den Beginn des Jahres 2026 ist auch eine Jahresfeier zur Eröffnung unseres Clubheims geplant. Genauere Informationen folgen ...

Save the Date:

Die ordentliche **Jahreshauptversammlung** des LV9 findet **am Freitag, dem 27. März**, um 19:00 Uhr im Clubheim in Rankweil, Ruggelen 23 statt.

73 de Klaus OE9BKJ



Herbert OE9HRV und Klaus OE9PKV bei der Umrüstung

Betriebsdauer von etwa 24 Stunden ausgegangen werden. Mit den jetzt vorhandenen zwei LFP-Batterien kann daher ein längerer Stromausfall entsprechend kompensiert werden.

Für 2026 ist noch der Ersatz des altersschwachen DAPNET-(POCSAG) TX gegen eine neuere HW (Motorola GM340 UHF) vorgesehen. Die HW ist bereits vorhanden und muss nur noch getauscht werden.

73 de Michi OE9MNR,
Standort- und Repeaterkoordinator
Fotos: Michi OE9MNR

Links:

- SVXLink auf dstaraustria.at: <https://dstaraustria.at/svx-link-austria/>
- Dashboard SVXLink: <https://svx.oe9hamnet.at/>
- SAULink: <https://github.com/OE9SAU/SAULink9>



- Repeaterliste: <https://dstaraustria.at/svxlink-austria-relaisliste-2/>

Wartungsplan Clubheim 2026

Die zweimonatige Einteilung der ADLs für Wartung und Reinigung des Clubheims hat sich bewährt und im Jahr 2025 gut funktioniert. Mit Jänner/Februar 2026 wird der ADL 904 Bludenz den nächsten Zyklus übernehmen, der erste geplante Termin war Samstag, der 3. Jänner 2026.

Die neue Jahreseinteilung ist auch im Vereinskalendar einsehbar.

Aufräumen des Clubheims laut Checkliste vor Ort im Jahr 2026:

- **ADL 904 Bludenz** Jänner und Februar
Matthias OE9KBV
- **ADL 905 Hofsteig** März und April
Wilfried OE9WLJ
- **ADL 901 Bregenz** Mai und Juni
Klaus OE9BKJ
- **ADL 903 Feldkirch** Juli und August
Wilfried OE9WSJ
- **ADL 904 Bludenz** September und Oktober
Matthias OE9KBV
- **ADL 905 Hofsteig** November und Dezember
Wilfried OE9WLJ



Ein Blick ins aufgeräumte OE9XGV Shack, Foto: OE9BKJ

Das Clubheim soll ca. alle 2 Wochen laut Checkliste aufgeräumt werden – bevorzugt an Samstag Vormittagen oder nach Abstimmung innerhalb der ADLs.

Wir bitten alle Mitglieder der ADLs um tatkräftige Mithilfe und eine Meldung bei den o. a. Verantwortlichen zwecks Koordination der Termine. Wenn drei bis vier Personen pro Termin mithelfen, ist das auch sehr schnell erledigt und man hat noch Zeit sich bei einem Kaffee auszutauschen oder einmal die OE9XGV-Funkstation zu erkunden.

73 de Klaus OE9BKJ



AMRS BERICHTET

ÖVSV-SEKTION BUNDESHEER AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45, Tel. 0676/789 93 01

Neue Schilder für Clubfunkstellen des AMRS

Trotz der neuen Gebührenverordnung, die im Jahr 2025 für einige Unsicherheiten sorgte, freuen wir uns sehr, dass unsere Clubfunkstellen weiterhin bestehen bleiben.

Aktuell entstehen neue Schilder für die AMRS Clubfunkstellen in militärischen Liegenschaften. Diese werden in mehreren Größen verfügbar sein, passend für die jeweiligen Standorte und Anforderungen.



Vorankündigung: AMRS Meeting 2026

Ort: Amateurfunkzentrum des ÖVSV, Vösendorf

Datum: **Samstag, 21. März 2026**

Beginn: 10:00 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr)

Eingeladen sind alle Vorstandsmitglieder, Referatsleiter sowie Ortsstellenleiter. **Bitte um Anmeldung** bis spätestens 14. März an office@amrs.at.

Weitere Details zum Ablauf folgen in Kürze.

73 Martin, OE3EMC (Leiter der AMRS)

Hier zu sehen ist das neue Schild für die Clubfunkstelle für Not- und Katastrophenfunk in der Hessen-Kaserne Wels sowie das Schild für die neue Clubfunkstelle am Truppenübungsplatz Allentsteig der AMRS Waldviertel. Mit dem neuen Logo der AMRS, dem AMRS Landesverband im ÖVSV und Partner des Bundesheeres.

73, Martin OE3EMC



Neues Diplom der AMRS

Mit 1. Jänner 2026 hat die AMRS ein neues Diplom eingeführt. Nach mehreren Monaten der Entwicklung und abschließender Feinabstimmung ersetzt es das bisherige AMRS-Diplom, das über viele Jahrzehnte hinweg Bestand hatte. Das neue Diplom zeigt das aktualisierte AMRS-Logo sowie das Logo „Partner des Bundesheeres“.

Alle Informationen zu den Bedingungen und zur Beantragung sind online verfügbar unter: <https://amrs.oevsv.at/referate/diplom-management/>

Ein besonderer Dank gilt Karl OE5RI für die engagierte Gestaltung des neuen Diploms.

Auch jene, die das bisherige AMRS-Diplom bereits besitzen, können das neue Diplom gerne beantragen. Die Bedingungen zum Erwerb haben sich nicht geändert und sind auf der Webseite ersichtlich.

Mit besten Grüßen 73
Marcel OE5AMR, Award Manager AMRS

160 m OE-Aktivitätsrunde Termine Februar/März

Die Leitung übernehmen wie gewohnt unsere Clubstationen und Mitglieder des AMRS.

Treffpunkt:

Jeweils Montag, **19:30 Uhr** Ortszeit auf der QRG **1882 kHz ± QRM**.

Rundenleitung:

- **OE1XBH** (HQ AMRS, Starhemberg-Kaserne Wien)
- **OE3XRC** (AMRS-Waldviertel):
Marion OE3YSC und Martin OE3EMC
- **OE4XLC** (Markt Allhau): Rainer OE4RLC
- **OE4XBA**: Robert OE4RGC & Christian OE4CHZ

Termine:

- 9. Februar** OE4RLC
- 23. Februar** OE1XBH
- 9. März** OE3XRC
- 23. März** OE4XLC

Änderungen vorbehalten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und gute Verbindungen!

73 vom Team
der 160m OE-Aktivitätsrunde



SOTA – SUMMITS ON THE AIR

Sylvia Auer-Specht, OE5YYN
E-Mail: oe5yyn@oevsv.at

SOTA Challenge für 2026

Das UK SOTA Management Team hat für 2026 wieder eine globale Challenge ausgerufen. Ziel ist, wie so häufig, weniger genutzte Bänder oder Modi für SOTA zu nutzen.

Diesmal wird **2m/70cm in SSB und CW** speziell gewertet. Ähnlich einem VHF/UHF Kontest wird der Locator (6-stellig) zusätzlich ausgetauscht.

Die erreichten Distanzen zählen dann für die Auswertung. Wie üblich gibt es keine Preise, sondern es geht ums Dabeisein und das freundschaftliche Wettfeiern.

Um dies auch in der Datenbank abzubilden, wird entweder eine Adif-Datei mit dem Gridsquare (der Gegenstation) oder dem LAT/LON eingereicht. Wer lieber das klassische CSV verwenden möchte, kann dies im

Kommentarfeld mittels: %QRA%AA22bb%
(also %QRA%Locator%) machen.

Mehr Informationen und alle Regeln sind hier zu finden: <https://reflector.sota.org.uk/t/2026-sota-challenge-part-1/39799>

In OE bietet es sich natürlich an, den Fokus speziell auf Aktivierungen zu den Terminen der entsprechenden Konteste zu richten. Hier sind eine Vielzahl an starken Stationen on air und große Reichweiten möglich.

Hinweis: Als Jäger kann bei SOTA jeder mitmachen. Einfach dem Aktivierer antworten und ein QSO machen. Es muss nichts in die Datenbank eingetragen werden.



73 Joe OE5JFE



Liebe Marinefunkfreunde!

im Dezember lief der **International Naval Contest** mit rund 20 MFCA-Calls sowie auch unser jährliches **Marinefunk-Jubiläum** ab und im Jänner wurden nochmals zwei Naval-Events bestritten.

127-Jahr-OE-Marinefunk-Jubiläum

Am **21. Dezember 2025** erinnerte unsere Aktivität an die erste erfolgreiche Funkerprobung zur See am 21. Dezember 1898 in der Adria im damaligen Österreich-Ungarn.



CONGRATS an **OM Walter OE4PWW** zum **1. Rang**, 2. Rang OE1WWW und 3. wurde OE5DCM! Mit 25 Naval-Stationen sechs MF- und 19 MFCA-Calls war unser Event gut besucht – VLN DK!

Die MFCA-Klubstation OE3XNO, MFCA604 an Bord PB NIEDERÖSTERREICH konnte am Vormittag mit den OPs OE3FFC, OE3IDS und OE3IAK bei zarten Plusgraden zahlreiche Stationen arbeiten. Als Gast kam noch OE1RHC mit OE1OMA an Bord. Auch die „Landstation“ OE6XMF mit OE6NFK verteilte weitere Punkte für das OE-Marinefunk-Diplom.



OE3FFC im kalten Funkraum der „NÖst“

Ausführlicher Bericht samt Fotos im E-NEWS 2025-12-02 auf unserer Website.



SAQ-Empfang

Am Heiligen Abend haben OE3FFC, OE3IDS und OE3ANC die Weihnachtsbotschaft auf 17,2kHz in CW bei Wind und Schneegestöber empfangen können.

Tag der MF-Klubstationen

Dieser Bewerb wurde am **17. Januar** von 09:00 bis 20:00 UTC auf den Naval-QRGs ausgetragen. Auch aus OE haben unsere MFCA-Klubstation OE6XMF als MF888 sowie OE3XNO/3 als MF1604 mit weiteren MFCA-Calls teilgenommen.

International Navy Team Challenge

Bei diesem vom italienischen Schwesterclub ARMI ins Leben gerufenen Event haben sich vom 24. bis 2. Januar Marinefunk-Klubstationen untereinander gemessen. Auch vom MFCA war unser Klubrufzeichen OE6XMF als CA100 an beiden Tagen für einige Stunden QRV – „zumindest“ um Flagge zu zeigen.

MF-Aktivitätswoche

Diese wird vom **9. bis 13. Februar** tgl. von 12:00 bis 20:00 UTC in CW und SSB ausgetragen. Ziel sind kurze QSOs mit möglichst vielen MF-Stationen in CW & SSB. Dieser Bewerb ist kein Kontest!

Ab 35 gearbeiteten MF-Stationen sind eine schöne Urkunde sowie ein Pokal für den Sieger zu gewinnen.

Mindestens fünf QSO müssen auch auf 20, 15 oder 10m dabei ein. Teilnahmeberechtigt sind alle AFu-Stationen, eine gearbeitete MF-Station zählt nur einmal je Betriebsart. Montag & Mittwoch nur CW, Dienstag & Donnerstag nur SSB, Freitag mixed (CW & SSB).



MF-Aktivitätsfrequenzen:

CW: 3.565, 7.025, 14.052, 21.052, 28.052
SSB: 3.625, 7.060, 14.335, 21.360, 28.320

Einsendeschluss: 1. März 2026

Auch aus OE werden wieder einige Calls mit ihrer MF- & MFCA-Nummer mitmachen.

63. MFCA-Rundspruch

wurde am Freitag, dem 2. Januar ab 09:30 LT bei wechselhaften Bedingungen auf 7.100kHz durch OE6XMF, Op OE6NFK auf 7.100kHz ausgetragen. QTH war diesmal der AMRS-Funkraum im Fliegerhorst in Zeltweg. Vor dem MFCA-Rs nahm OE6NFK als OE6XBH (Clubcall bleibt weiter bestehen) noch am AMRS-Rs auf 80/40m teil.

Nach dem maritimen QTC bestätigten den SSB-Rundspruch mit ihrer MFCA-Nummer: OE1WWW, OE3IDS, OE3FFC, OE3IAK, OE4PWW, OE4GTU, OE5LKL, OE5DCM, OE9LGH und HB9DAR. In CW meldeten sich neben fünf MFCA-Stn auch unser Eddy DK7FX herein.

Als Kutterm Gäste kamen OE4RUK, OE5AMR mit OE5XAM, OE4RGC mit OE4XBA, OE9RJJ, OE1AES, OE4PAO und DJ3GS an Bord. Somit wurden elf MFCA-Calls bzw. 20 Teilnehmer eingeloggt – VLN DK.

64. MFCA-Rundspruch

wird am Freitag, dem **6. Februar** wieder ab 09:30 LT auf 7.100kHz in SSB und 7.020kHz in CW abgehalten.

Über alle oben genannten Naval-Events wird detailliert und aktuell in unseren E-NEWS-2026-01/02 berichtet.

vy 73 de Werner OE6NFK, 1.Vors. MFCA
<https://www.marinefunker.at/>



Aktivitätskontest 2025 – die Ergebnisse und die Gewinner

Auch das Jahr 2025 hat wieder viele Aktivitäten auf den Bändern von 50 MHz bis Licht gebracht. Dieses Jahr haben auch zahlreiche OMs aus den umliegenden Ländern (9A, OK, S6, SP, YO) ihre Logs eingesendet. Vielen Dank für die 1226 Logs! Die größte Anzahl gab es diesmal im Mai mit 135 Logs! Ganz besonders möchte ich mich bei den „großen“ aktiven Stationen bedanken, allen voran OE6V in OE, sowie in den angrenzenden Ländern: 9A0V, 9A7D, OK1DOL, S56P, 9A6K, OK2BPN, YO3FWL! Vielen Dank auch an alle, die mit QRO mitmachen, damit wird das Band auch für die kleineren Stationen hörbar „belebt“.

Für die österreichischen Teilnehmer gibt es wie immer Trophäen für die ersten drei Plätze in jeder Kategorie, für die ausländischen Aktiven gibt es für die ersten drei Plätze eine Teilnahmeurkunde, sofern die Adresse im Log angegeben wurde.

Danke! Hiermit darf ich allen für die Teilnahme danken – durch eure zahlreichen QSOs macht das Ganze erst so richtig Spaß.

Gratulation an alle Preisträger, die meisten Preise werden beim OE6-



Ein paar der „Maschinen“ von OE8EGK – von links nach rechts: 24 GHz (Horn), 9 cm + 6 cm mit Spiegel, 13 cm, 23 cm mit Yagi.

Fieldday im Juli übergeben, sofern das nicht schon beim UKW-Treffen im Jänner erfolgt ist, oder bei anderer offizieller Gelegenheit.

Für einige Teilnehmer ist der experimentelle Charakter des Aktivitätstages

besonders wertvoll, zahlreiche Experimente werden durchgeführt, Antennen ausprobiert, neu erfunden, und was gut funktioniert wird beibehalten.

Viel Spaß beim Experimentieren auf allen Bändern und 73 wünscht
Fred OE8FNK

Aktivitäts-Kontest 2025 – Ergebnisse OE

VHF – 144 MHz		
1.	OE6V	1958
2.	OE3DMA	976
3.	OE1LPY	725
4.	OE3KAR	274
5.	OE3KEU	240
6.	OE3REC	230
7.	OE3MDB	212
8.	OE1PAB	158
9.	OE3TFA	100
10.	OE5KAP	87
11.	OE1GDA	85
12.	OE8CTT	84
13.	OE5LJM	77
14.	OE4WHG	52
15.	OE1HSJ	49
16.	OE1HJS	45
17.	OE65IPA	28

18.	OE6TNO	28
19.	OE5JKL	25
20.	OE1KDA	24
21.	OE6RER	16
22.	OE6PJF	15
23.	OE8KVK	13
24.	OE3PYC	10
24.	OE6REY	10
26.	OE5AIM	8
27.	OE6RKE	5
28.	OE6MLJ	4
28.	OE6SRZ	4
30.	OE10GU	3
30.	OE5JWL	3
32.	OE5DHM	2
33.	OE1EAX	1
33.	OE1XTU	1
35.	OE5FME	0

UHF low – 432 MHz		
1.	OE3JPC	346
2.	OE8EGK	95
3.	OE3KAR	64
4.	OE6RER	60
5.	OE6PJF	51
6.	OE6RKE	43
7.	OE5KAP	36
8.	OE6REY	31
9.	OE1KDA	30
10.	OE8KVK	29
11.	OE8JSK	18
12.	OE1KBC	16
12.	OE8MPF	16
14.	OE3MDB	15
14.	OE8ASK	15
16.	OE1LZS	12
16.	OE8SWR	12

18.	OE5LJM	11
19.	OE4WHG	8
19.	OE5JKL	8
19.	OE6SRZ	8
22.	OE5AIM	7
23.	OE3TFA	6
24.	OE1CPT	5
25.	OE1PAB	4
25.	OE8FNK	4
27.	OE6MLJ	3
28.	OE10GU	2
28.	OE6TNO	2
30.	OE1XTU	1
31.	OE5DHM	1

UHF high – 1296–2320 MHz		
1.	OE3JPC	356
2.	OE8EGK	87
3.	OE6PJF	81
3.	OE6RER	81
5.	OE6RKE	80
6.	OE6REY	48
7.	OE8KVK	42
8.	OE8MPF	27
9.	OE8FNK	16
10.	OE1KDA	13
11.	OE1LZS	9

12.	OE6SRZ	8
13.	OE5JKL	7
14.	OE1KBC	6
15.	OE3KAR	4
16.	OE3MDB	3
16.	OE5LJM	3
18.	OE3REC	2

Microwave low 3,4–24 GHz		
1.	OE6PJF	144
1.	OE6RKE	144
3.	OE6RER	143
4.	OE8EGK	115
5.	OE6REY	83
6.	OE8KVK	76
7.	OE8MPF	37
8.	OE5LJM	32
9.	OE8FNK	26
10.	OE5AIM	23
11.	OE5JKL	19
12.	OE6SRZ	16
13.	OE5DHM	15
14.	OE1IAH	7
15.	OE1KBC	7
16.	OE5BCG	6
17.	OE1LZS	4

18.	OE8III	4
19.	OE1XNC	1
20.	OE1XTU	1

Microwave high 47 GHz and above		
1.	OE6RER	23
1.	OE6RKE	23
1.	OE6PJF	23
4.	OE6REY	17
5.	OE6SRZ	8

Lichtsprechen		
1.	OE6RKE	22
1.	OE6PJF	22
3.	OE6RER	21
4.	OE6REY	15
5.	OE6SRZ	4

VHF low – 50 MHz		
1.	OE5LJM	8
2.	OE5JKL	6
3.	OE5AIM	5
4.	OE5FME	4
5.	OE5JWL	4
6.	OE5DHM	1

Aktivitäts-Kontest 2025 – Ergebnisse ohne OE

VHF – 144 MHz		
1.	9A0V	3584
2.	9A7D	2266
3.	OK1DOL	1852
4.	9A1N	1850
5.	SP6YG	1845
6.	OM6TX	1495
7.	9A8D	1454
8.	E7W	1323
9.	9A1AAY	1320
10.	9A6K	1254
11.	9A1I	1026
12.	YT5W	796
13.	SN9W	709
14.	9A1O	554
15.	9A1KDE	503
16.	E74LE	380
17.	OM0AAO	374
18.	Y07LDT	211
19.	SP6LUV	186
20.	OM6ABF	183
21.	E71EBS	173
22.	9A3CBW	159
23.	Y07LBX	155
24.	Y03FWL	141
25.	SP9UO	123
26.	SP9EYX	120
27.	Y03GNF	118
28.	DL1RW0	115

29.	Y02BBT	106
30.	9A3ST	87
31.	YT0B	81
32.	SP3KEY	69
33.	9A1ADE	66
34.	OK3KW	61
35.	YU1EMN	57
36.	9A3AQ	48
37.	SP8MRD	44
38.	Y02KJG	43
39.	Y07BKX	33
40.	Y08KSB	33
41.	Y03GJ	32
42.	SP8DXZ	28
43.	S07M	22
44.	OK2BPN	21
45.	DL6GCK	20
46.	Y09CWY	19
47.	SP9S00	14
48.	9A3MYL	13
49.	SP8LPL	8
50.	SP8POP	6
51.	Y07BM	6
52.	Y08YNF	4

UHF low – 432 MHz		
1.	S56P	1486
2.	9A6K	874
3.	9A0V	824

4.	9A1I	512
5.	YT5W	408
6.	SP9S00	330
7.	Y03FWL	83
8.	Y03GNF	80
9.	9A8D	61
10.	Y07LBX	41
11.	9A3AQ	34
12.	E74LE	30
13.	Y07LDT	18
14.	Y09CWY	16
15.	LZ1JH	14
16.	Y03GJ	14
17.	SP8MRD	12
18.	Y08YNF	9
19.	SP8POP	8
20.	DL6GCK	4
21.	Y07BM	4
22.	DL1RW0	2

UHF high – 1296–2320 MHz		
1.	9A6K	399
2.	OK2BPN	263
3.	Y03FWL	164
4.	9A1I	134
5.	9A8D	129
6.	Y03GNF	125
7.	SP9S00	97
8.	9A0V	45

9.	Y03GJ	38
10.	Y09CWY	34
11.	Y07BM	21
12.	9A3AQ	14
13.	Y08YNF	11
14.	Y08ENF	10
15.	Y07CW	9
16.	YR7J	8
17.	Y03YKT	7
18.	YT5W	6
19.	Y07LBX	4

Microwave low – 3,4–24 GHz		
1.	Y03FWL	150
1.	Y03GNF	150
3.	Y03GJ	37
4.	Y03CYR	29
5.	Y07CW	20
6.	9A6K	18
7.	Y07BM	17
8.	Y08YNF	17
9.	Y08ENF	11

10.	Y08CLN	7
11.	9A3AQ	4
12.	YR7J	4

VHF low – 50 MHz		
1.	9A1I	246
2.	9A6K	98
3.	9A1AY	19
4.	9A3AQ	8

TECHNIK & INNOVATION – DIGITALFUNK

Bericht zu RoIP am BrandMeister DMR-System mit Hytera HyTalk

Als HF-geplagter HAM kennt ihr das sicher alle: Man möchte Betrieb machen, aber man fährt in den Urlaub, kann (darf) kein Funkgerät mitnehmen, der WAF der XYL für „noch eine Antenne“ auf dem Hausdach oder Balkon geht gegen NULL oder man möchte kein Loch ins Dach des neuen Autos bohren.

Wer gerne auf DMR Betrieb macht, dem kann jetzt geholfen werden: Seit dem 19. Dezember 2025 unterstützen die BrandMeister Master Server auch die herstellerspezifische „Radio over IP“ (RoIP)-Implementierung von Hytera namens „HyTalk“ (Client Version 3.1).

Welche Geräte unterstützt werden und wie diese eingerichtet werden, ist unter <https://wiki.brandmeister.network/index.php/Hytera/HyTalkPoc> in englischer Sprache beschrieben.

Ihr könnt damit auf einer beliebigen Sprechgruppe im BM-Netz QRV sein und zwischen 10 ausgewählten Sprechgruppen wechseln. Diese 10 Sprechgruppen werden im eigenen SelfCare-Bereich auf der BrandMeister Homepage gesetzt und können dort auch jederzeit angepasst werden.

Privatrufe (Private calls) und SMS werden je nach Gerät ebenfalls unterstützt, z. B. am P50 Pro. APRS-Baken können seit 30. Dezember 2025 abgesetzt werden.

Als Gerät setze ich derzeit ein Hytera P50 (ohne vollständige Tastatur) ein,



welches per SIM-Karte und WLAN ins Internet kann und so die Verbindung zum BrandMeister herstellt. Für mich persönlich ist das für den Urlaub eine gute Lösung, die auch den strengen Richtlinien anderer Länder im Bezug auf Amateurfunkbetrieb standhält. Im Prinzip hat man nur ein „Handy“ dabei, es wird kein Betrieb auf HF gemacht, sondern vollständig via Internet (IP). Für Reiseziele, an denen man keine HF machen kann/darf, ist das sicher eine Alternative, um im BrandMeister-Netz Betrieb machen zu können, und mit der Heimat in Kontakt zu bleiben.

An Funktionen wird derzeit die Anzeige der DMR-ID des Gesprächspartners unterstützt, APRS und Anzeige



oben: Screenshot zur APRS-Kursverfolgung

links: „HyTalk“ im Einsatz am P50 Pro

unten: BrandMeister Branding



des Rufzeichens sind in Arbeit bzw. geplant.

Das Ganze ist derzeit noch ein „work in progress“, d.h. es wird noch getestet und neue Features hinzugefügt. Am besten verwendet man derzeit für die Anbindung des Gerätes den BM-Master **2622** mit der IP-Adresse **178.238.234.72**, dieser ist immer am aktuellsten Stand.

73 de Michi OE9MNR

Quellen: <https://www.facebook.com/groups/BrandMeister.Deutschland/posts/24922184074125416/>

Einfacher Einstieg in die digitale Signalverarbeitung mit der rein graphischen Entwicklungs-Umgebung „SigmaStudio“ und dem DSP ADAU1701 (Analog Devices)

Wer heute z. B. an den Selbstbau einer KW-Portabelstation denkt, kommt am Quadratur-Sampling-Detector von Dan Tayloe nicht vorbei und „dahinter“ eine I/Q-Zwischenfrequenz-Aufbereitung wie es z. B. in den Bausätzen von QRP-Labs (z.B. QMX) vorgemacht wird. Er verwendet einen ARM Cortex M4 32 Bit Prozessor mit Floating Point Unit für die Signalverarbeitung und schweigt sich über die Details seiner Software aus guten Gründen natürlich aus.

Wer nun als Selbstbauer erstmals so ein Konzept „nachhüpfen“ möchte, für den stellt die Programmierung eines ARM-Prozessors in Kombination mit digitaler Signalverarbeitung zunächst eine echte Hürde dar. Es geht aber auch viel einfacher und dabei sogar teilweise noch besser als im QMX umgesetzt.

Über Umwege bin ich vor etwa 2 Jahren auf die graphische Entwicklungsumgebung „SigmaStudio“ und den DSP ADAU1701 (ADAU1401 ist die Version mit erweitertem Temperaturbereich) gestoßen, in der Amateurfunk-Literatur praktisch unbekannt. In der Zeitschrift Funkamateure (Heft 9/2025) wird SigmaStudio zwar heuer in einer Amateurfunk-Publikation behandelt, aber nur als Audio-Zusatzgerät für ältere Funkgeräte. Dieses System kann aber viel, viel mehr!

SigmaStudio ist eine rein graphische „Programmier-Oberfläche“ die sich wirklich einfach „programmieren“ lässt – es muss keine Zeile Programm-Text geschrieben werden und es ist auch prinzipiell kein zusätzlicher Microcontroller notwendig. Der Einsteiger kann sich ausschließlich auf die digitale Signalverarbeitung selbst konzentrieren!

Von Analog Devices gibt es eine ganze Reihe von DSPs, die sich nur mit SigmaStudio programmieren lassen – es gibt für diese Chips gar keinen „herkömmlichen“ Compiler.

Aus Fernost gibt es kleine, günstige

Platinen mit dem DSP ADAU1701 zu kaufen, die sich perfekt in Selbstbau-Projekte integrieren lassen. Die DSPs der ADAU145X/ADAU146X-Reihe haben mit 300MIPS mehr als die 6-fache Rechenleistung als der ADAU1701. Auch dafür gibt es günstige, fertige Module mit und ohne ADCs/DACs zu kaufen.

Mit der neueren Version SigmaStudio „plus“ („SigmaStudio+“) können sogar DSPs aus der SHARC-Familie graphisch programmiert werden, aber nicht der ADAU1701!

Der ADAU1701-Chip enthält 2x24-Bit ADCs und 4x24-Bit DACs, leistet bei 48kHz Abtastrate 50 MIPS. Das „5.23 Fix Point“-Rechenwerk ist aber 28 (56) Bit breit. Der DSP kann völlig autark, also ohne externen Microcontroller, im „Selfboot-Modus“ betrieben werden.

Was ist nun mit so einem simplen Fix-Point DSP-Modul mit nur 50 MIPS und graphischer Programmierung möglich?

Mit dem ADAU1701-Modul, bezogen über „Ali Express“ um 15,- € habe ich für einen kleinen Kurzwellen-Empfänger mit Tayloe-Quadrature-Sampling Detector den kompletten I/Q-ZF-Teil (ZF 0kHz, 8kHz oder 12kHz) mit folgenden Eigenschaften untergebracht:

- Selektives CW-FIR-Filter (BB 400Hz / 546 Taps)
- AGC mit 96dB Regelumfang und dB-lineare RSSI (Regelverhalten, voll konfigurierbar)
- Seitenbandunterdrückung (USB/LSB) > 100dB
- Min. Spiegelfrequenz-Unterdrückung > 60–70dB „über alles“ (wird nur vom Analogteil limitiert)
- I/Q-Phasen-, Laufzeit- und Amplituden-Korrektur (I/Q-Fehlerkompensation des Analogteils)
- 100dB Dynamik bei einer MDS von ca. -134dBm (20m-Band, ca. 450Hz Rauschbandbreite)
- sauberer, pulsgeformter, „klickfreier“ CW-Mithörton (Tonhöhe, Lautstärke

einstellbar)

- TX/RX-Stummschaltung (sauberes QSK sollte möglich sein – aber noch nicht umgesetzt)
- Lautstärkeregelung (log. Kennlinie)
- alle Parameter zur Laufzeit über die IIC-Bus-Schnittstelle veränderbar (externer µC PIC18)

Die oben angeführten Funktionen benötigen ca. 92 % der verfügbaren Rechenleistung des ADAU1701 (das CW-Filter alleine benötigt 53 %). Mit den restlichen 8 % sollte sich z. B. auch noch das saubere Timing der QSK-Stummschaltung bzw. eine analoge RSSI-Ausgabe realisieren lassen.

Es waren nur wenige Funktionsblöcke aus der SigmaStudio-Toolbox notwendig: FIR- und IIR-Filter, Multiplizierer, Addierer, Oszillator, Verzögerungsglieder, RMS Level-Detector und Look-Up-Tables für die AGC und log. RSSI.

SigmaStudio-Dokumentation und Literatur

Analog Devices setzt bei der Dokumentation praktisch nur mehr auf ein Wiki, gedruckte Dokumentation wird offensichtlich nicht mehr unterstützt.

Unter dem zentralen Link^[1] für die SigmaStudio-Dokumentation auf der Analog Devices Homepage findet man den Bereich „Documentation Sections“, in dem alles Wichtige, inkl. Tutorials, zu finden ist. Der Download von SigmaStudio versteckt sich im Bereich „Getting Support“.

Der Bereich „Sigma Studio Tool Box“ ist DIE Referenz zu allen Funktionsblöcken, die in SigmaStudio zur Verfügung stehen.

Was hier nicht steht oder unklar ist, muss man sich dann im Forum der „ADI Engineer Zone“ – am besten wieder über Google – zusammensuchen. Dort findet man praktisch für alle Anfängerprobleme und auch kniffligere

Fragen kompetente Antworten – ein gutes Buch wäre aber einfacher.

Googelt man „SigmaStudio“ + „pdf“ findet man noch eine ältere Version eines offiziellen Handbuchs (252 Seiten) zum Download auf einer chinesischen Seite (amobbs.com). Für die Verwendung des DSPs ADAU1701 ist natürlich das Datenblatt zu lesen!

Auf YouTube findet man eine Reihe sehr guter Videos des Analog Devices Produkt-Betreuers „David Thibodeau“. Einige wenige Hersteller (TinySine, Wondom, Sure Electronic) von Audio DIY-Audio Komponenten, die den ADAU1701 verwenden, stellen Dokumente zur Einführung in SigmaStudio zur Verfügung.

Generell gilt: „Googeln“ mit den Stichwörtern „SigmaStudio“ und „ADAU1701“. Über Google habe ich mich auch schneller auf der Analog Devices Homepage zurecht gefunden als homepage-intern!

Leider gibt es kein einziges Fachbuch zu SigmaStudio. Und wer unabhängig von SigmaStudio allgemein Literatur, Tipps und Tricks zur digitalen Signalverarbeitung sucht, sollte unbedingt bei „DSP related“^[2] vorbeischauchen!

Hardware (DSP-Module)

Ich möchte hier zwei der gängigen ADAU1701-Module vorstellen, die sich gut für den Einstieg eignen.

Das TSA1701 von TinySine und die sogenannten „ADAU1701 DSPmini learning boards“, die von unbekannten Herstellern hauptsächlich über Ali Express vertrieben werden.

Prinzipiell nicht notwendig, aber die SigmaStudio DSPs lassen sich über eine serielle IIC- oder SPI-Schnittstelle im Betrieb von einem externen Microcontroller zur Laufzeit steuern und alle Parameter des Programms, z. B. Filter-Parameter, ändern.

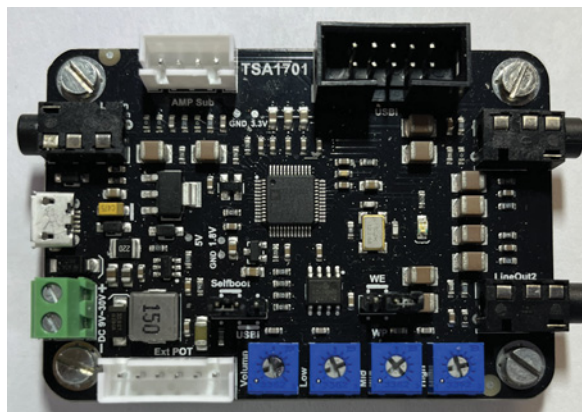
Im „Selfboot“-Modus ist kein PC oder Laptop, wie z. B. bei GNU Radio Systemen, notwendig. Dazu wird das Programm mit Hilfe von SigmaStudio im EEPROM des Moduls dauerhaft abgespeichert. Neben den integrierten ADCs und DACs lassen sich über

digitale Audioschnittstellen (I2S) zusätzlich externe (bessere) ADCs, DACs usw. betreiben. Der ADAU1701 könnte daher als völlig selbstständiges, analoges „Plug-in-Modul“ in bestehende analoge Systeme integriert werden.

Achtung! Augen auf beim Kauf – es gibt Preisunterschiede von mehr als 100 %. Besonders teuer sind die Module und Programmieradapter über Amazon.

Das DSP-Modul TSA1701 von TinySine

Das TSA1701 von TinySine^[4] ist das ideale Board für den Einstieg und allgemeine Experimente zum Thema digitale Signalverarbeitung und arbeitet mit 48 KHz Abtastrate. Die vier DAC-Ausgänge können direkt mit einer aktiven, hochohmigen PC-Lautsprecher-Konsole mit 3,5 mm Stereo-Klinkensteckern verbunden werden. Erhältlich ist das TSA1701 in Europa z. B. bei Audio-phonics^[3] für aktuell weniger als 23,- €.



Modul TSA1701 von TinySine

Neben den 3,5 mm Audio-Stereo-Klinkenbuchsen gibt es einen 10-poligen IDC-Header für die Programmierung mit dem USBi-Programmier-Adapter. Die 5VDC Stromversorgung erfolgt entweder über die USBi-Schnittstelle, eine USB-Mikro-Buchse oder mit 9-30VDC über Schraubklemmen.

Dieses Board wird als „Audio Equalizer“ mit der entsprechenden vorinstallierten Software verkauft – nicht irritieren lassen! Die 4 Trimmer sind daher mit „Volume“, „Low“, „Mid“, „High“ beschriftet. Überschreibt man das vorinstallierte Programm, hat man ein universell verwendbares DSP-System mit dem sich viele Dinge realisieren lassen!

Für die Module von TinySine gibt es auf deren Homepage Handbücher als

Download. Dort findet man alle Schnittstellen-Infos, die für den Betrieb notwendig sind, jedoch keine Schaltpläne.

Soweit ich bis jetzt rekonstruieren konnte, verwenden aber alle Module, egal von welchem Hersteller, für den ADC/DAC die Beschaltung (passive Variante), wie sie im ADAU1701-Datenblatt empfohlen wird. Auch die restliche Beschaltung des DSP ist praktisch eine Kopie aus dem Datenblatt.

Die Impedanz der ADC-Eingänge beträgt 20 kΩ, der max. Pegel 2V_{eff} (= 5,6V_{pp}). Bei Vollaussteuerung liefern die ungepufferten DACs 2,5V_{pp}, aber nur an hochohmigen Lasten.

Das Board wird mit zwei Jumpers konfiguriert: Jumper USBi/Selfboot und dem Jumper Write Protect/Enable (WP/WE). Für die Programmierung und die Kommunikation mit IDE SigmaStudio müssen die Jumper beim Power On Reset auf „USBi“ und „WE“ gesetzt sein. Für den Selfboot-Modus auf „Selfboot“ und „WP“ (siehe ADAU1701 Datenblatt).

Das Board TSA1701 dient bei mir als Testplatte für Algorithmen und z. B. als echter „Direct Sampling SDR“ mit Ferrit-Aktivantenne für den 17,2 kHz VLF-Sender SAQ in Grimeton.

ADAU1701 „DSPmini learning boards“

Die „ADAU1701 DSPmini learning board“-Module, werden z. B. auf Ali Express aktuell ab ca. 15,- € angeboten. Bei diesen Modulen, nur 50x35x4 mm groß, sind alle Schnittstellen/GPIO-Pins herausgeführt. Auf dem Modul befindet sich ein 5V/3,3V-Spannungsregler. Die Abtastrate ist ebenfalls fix auf 48 kHz konfiguriert und die kleine, flache Bauform ist ideal für die Integration auf Leiterplatten als Steckmodul. Mit diesem Modul habe ich hochwertige ZF-Nachsetzer (Direktüberlagerung bzw. 8 kHz/12 kHz ZF) für einen Tayloe-Quadrature-Sampling-Detektor realisiert! Es gibt sie in zwei fast identischen Ausführungen. Sie unterscheiden sich nur um einen zusätzlichen Pin (ich nenne ihn Pin 0) auf der Stiftleiste J1 und in der Funktion des Pin 1 an Stiftleiste J1.

Die ADC-Eingänge haben eine Impedanz von 12 kΩ und die max.

Eingangsspannung beträgt 3,38Vpp. Die ungepufferten DAC-Ausgänge liefern 2,5Vpp an hochohmige Lasten.

Mit dem herausgeführten „WP“-Pin wird zwischen dem Selfboot- und dem USB-Mode bei einem Power-On-Reset gewechselt. Ist der WP-Pin nicht auf Masse gezogen (offen), startet der ADAU1701 im Selfboot-Modus und lädt sein Programm aus dem externen EEPROM. Nur während des Bootens ist der ADAU1701 dann für einige 100ms I2C-Bus-Master.

Danach geht er in den I2C-Bus Slave-Modus und kann von einem externen Microcontroller im Master Mode gesteuert werden, wenn gewünscht.

Achtung! Die Pins der zwei Stiftleisten sind zwar im 2,54mm-Raster, aber der Abstand zwischen den Stiftleisten aus unerfindlichen Gründen nicht! Dadurch kann man die Boards nicht einfach auf eine Lochrasterplatine stecken. Will man dies, muss man die Lochrasterplatine teilen!

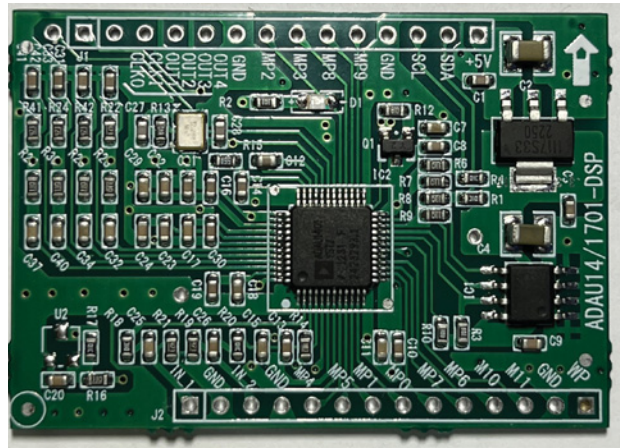
Die Module werden ohne jede Dokumentation (Schaltplan) ausgeliefert. Ich habe daher die Stromlaufpläne bei der Versionen rekonstruiert und stelle sie gerne auf Anfrage via E-Mail zur Verfügung.

Auf den „DSPmini learning boards“ ist ein Reset-Baustein U2 (Typ 809S im SOT23-Gehäuse) vorgesehen, aber nicht bestückt. Dieser sollte nachbestückt werden, da bei zu langsamem Anstieg der Versorgungsspannung der DSP in einen undefinierten Zustand gerät und der Reset-Pin nicht herausgeführt ist!

„SigmaStudio“ und „SigmaStudio+“

Die Entwicklungsumgebung (ohne „plus!“), aktuelle Version 4.7, kann gratis von Analog Devices^[1] nur für Windows heruntergeladen werden und unterstützt die SigmaStudio-DSPs ab der ersten Generation, also inkl. ADAU1701.

„SigmaStudio+“ ist der modernere Nachfolger von SigmaStudio und unterstützt auch SHARC-DSPs aber nicht die kleinen DSPs der ersten Generation, wie den ADAU1701!



„ADAU1701 DSPmini learning board“ (Ali Express)



USBi
Programmier-
Adapter von
TinySine

Programmier-Adapter (USB-I2C/SPI Bridge)

Damit SigmaStudio (PC) mit der Zielhardware, z.B. dem ADAU-1701 kommunizieren kann, wird noch ein USB-Programmier-Adapter benötigt, der als USB-I2C/SPI-Bridge fungiert.

Ich empfehle den USBi-Adapter von TinySine. Der Adapter wird von SigmaStudio problemlos unterstützt und ist in Europa z.B. von Audiophonics^[3] günstig um ca. 24,- € erhältlich. Mit diesem Adapter können die meisten DSPs der SigmaStudio-Familie programmiert werden. Das mitgelieferte Kabel kann direkt an das TSA1701-Modul angeschlossen werden.

Erste Schritte mit SigmaStudio 4.7

Eine detaillierte Anleitung für die Erstellung von Programmen würde den Rahmen des Artikels völlig sprengen. Details findet man, wie bereits erläutert, im Netz – beginnend mit der Analog Devices Homepage^[1] und den YouTube-Kanälen z.B. von David Thibodeau (Analog Devices).

Ich möchte hier nur kurz auf das wichtige Thema „Filter“ in SigmaStudio eingehen:

Digitale Filter in SigmaStudio

Die IIR-Filter-Koeffizienten werden von der Entwicklungsumgebung für viele

Standard-Filter berechnet und daher ist meistens kein zusätzliches Tool notwendig. Die IIR-Filterkoeffizienten können natürlich auch direkt eingegeben werden – damit ist jedes noch so „schräge“ Filter möglich. Es gibt IIR-Filter-Blöcke mit einfacher und doppelter Genauigkeit, wobei hier die Wortbreite der DSP-ALU 56 Bit beträgt!

Die Filter-Koeffizienten der FIR-Filter hingegen müssen prinzipiell selbst (extern) bestimmt werden und können als Textfile importiert oder bei kleinen Filtern händisch in Tabellen eingetragen werden. Daher wird ein externes Werkzeug für den Filterentwurf benötigt!

Open Source Tool für den Entwurf digitaler Filter

Brauchbare Open Source Programme für den Entwurf und vielleicht auch noch die Analyse digitaler Filter und den komfortablen Export der Koeffizienten gibt es kaum. Mit Abstand das Beste, das ich gefunden habe, ist „Pyfda – Phyton Filter Design Analysis Tool“ von Prof. Christian Münker. Für die Verwendung von „Pyfda“ (aktuelle Version V0.9.5) ist keine installierte Phyton-Umgebung notwendig! Es gibt für alle gängigen Betriebssysteme eine Version als „selbst extrahierendes Archiv“^[5]. Der Dateiname der Windows-Version ist „pyfdax_win.exe“. Die Pyfda-Dokumentation findet sich unter^[6].

Sehr spezielle Filter, wie z.B. Fractional Delay Filter oder schmalbandige, effiziente Hilbert-Transformatoren entwerfe ich selbst in Phyton (scipy.signal) bequem in der „Jupiter Notebook“-Umgebung.

Links und Bezugsquellen

- [1] <https://wiki.analog.com/resources/tools-software/sigmastudio>
- [2] www.dsprelated.com
- [3] www.audiophonics.fr
- [4] www.tinysineaudio.com
- [5] github.com/chipmuenk/pyfda/releases/tag/v0.9.5
- [6] <https://pyfda.readthedocs.io/en/latest/manual/>

vy 73, Norbert OE1NDW
oe1ndw@oevsv.at



CW-Initiative aus dem SOTA-Bereich



Die Angebote für Funkamateure werden immer feiner „aufgezwirbelt“, oft durch Themen nur noch für Kleinstgruppen von 10 Personen, die hochgejubelt werden. Dabei übersieht man oft das breitere und größere Spektrum, das für unser Hobby weit interessanter ist. Hier nun ein Zusammenbringen von zwei ansprechenden Funkinitiativen.

2026 gibt es eine neue Initiative der SOTA-Verantwortlichen: Sie wollen den Betrieb auf den VHF/UHF-Bändern in wenig genutzten Betriebsmodi fördern. 2m/70cm-SOTA-Verbindungen werden meist nur in FM geführt. Es gibt eine neue Jahres-Challenge, die SSB- und CW-Betrieb besonders berücksichtigt. Das kann für CW-OPs von besonderem Interesse sein. QSOs auf den genannten UKW-Bändern werden speziell gewertet. Die laufende Auswertung der geloggten QSOs ist seit Anfang 2026 auf den SOTADATA Webseiten

abrufbar. In OE ist die CW-Anruffrequenz 144.075 der bekannte Anlaufpunkt, um CW-QSOs zu starten.

Für die Challenge muss der Aktivierer oder Chaser den Standort der Aktivierung, als auch den Standort des Chasers bekannt geben. Die Gipfel-Bezeichnung der SOTA-Referenz reicht für die eine Seite bereits völlig aus. Das ist die ohnehin gewohnte Vorgangsweise. Für die Gegenseite kann man den 6-stelligen Maidenhead-Locator nutzen oder die Koordinaten der Station eingeben. Bei S2S-Verbindungen ist durch die Nutzung der beiden SOTA-Ziele bereits alles Nötige erfasst. Die Webseite SOTADATA wertet die Logs aus und präsentiert die eingegangenen Meldungen.

Viel Spaß bei der neuen Aktivität, die SOTA-Enthusiasten und CW-OPs näher zusammenbringt.

Arnold OE1IAH, CW-Referent

Community-Treffen – die Neugierigen, die Spielerischen, die Leistungsorientierten

HST Saisonauftakt 2026: Community-Treffen mit offenem Training
am 21. Februar im Amateurfunkzentrum

Heuer wird bereits zum 10. Mal eine Delegation des ÖVSV an der IARU High Speed Telegraphy Weltmeisterschaft teilnehmen. Die letztjährige Delegation gibt als Auftakt in die 2026er Saison bereits zum 4. Mal Einblick in die Bewerbe, die Faszination der Lernens und die internationale Vernetzung. Alle neuen Interessierten, frühere Teilnehmer, Fans, Freunde und Verwandte sind herzlich willkommen. Das Miteinander steht im Mittelpunkt, egal ob Kennenlernen, Morsetelegrafie ausprobieren oder mit voller Kraft ins High-Speed-Training einsteigen.

Beim Community-Treffen werden nach einer kurzen Einführung drei Arten der Teilnahme parallel geboten:

1. Die Neugierigen sind einfach dabei und plaudern bei einem Kaffee und Bildern vergangener Veranstaltungen über den Themenkreis Morsetelegrafie/CW/Amateurfunk/HighSpeed Telegraphy/Weltmeisterschaft. Gerne auch einfach zuhören.

2. Die Spielerischen lernen beim offenen Telegrafie-Training die ersten Morsezeichen, frischen ihre CW-Kenntnisse wieder auf oder lassen sich die Bewerbe der Weltmeisterschaft vorführen. Gerne auch einfach zuschauen.

3. Die Leistungsorientierten steigen beim offenen High-Speed-Training gemeinsam mit den früheren Teilnehmern gleich Vollgas ins Training ein. In der Wettbewerbssimulation probieren sie aus, wo sie selbst bei den Bewerben stehen. **Bitte mitbringen:** Kopfhörer (mit 3,5 mm Miniklinke) und : Morsetaste inkl. Keyer, evtl. Laptop (+ ggf. Zusatztastatur) zum Mitschreiben.

Ab März wird dann beim Training gezielt die 2026er HST WM vorbereitet

Wir freuen uns auf neue Interessierte ebenso wie auf treue Stammgäste.

CWFE CU de

Gudrun OE1OMA, oe1oma@oevsv.at
Sprecherin der österreichischen HST-Teams

P.S.: **Abholung möglich** um 14.50 Uhr von der Station „Griesfeld“ der Badner Bahn – bitte bis spätestens 20. Februar anmelden.

P.P.S.: Bitte rührt euch, wenn auch ihr mittrainieren wollt, aber am 21. Februar nicht dabei sein könnt. Die Teilnahme geht auch per Videokonferenz. Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bieten wir Individualbetreuung und Einstieg nach Wunsch.

Zusammengefasst/weiterführend:

Was? HST Community Meeting

Wann? Samstag, 21. Februar, 15.00–19.00 Uhr

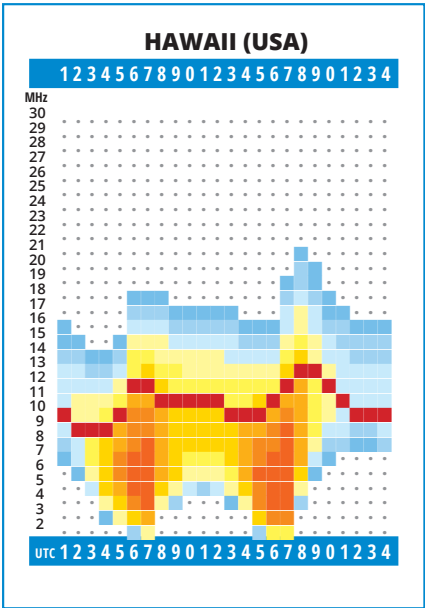
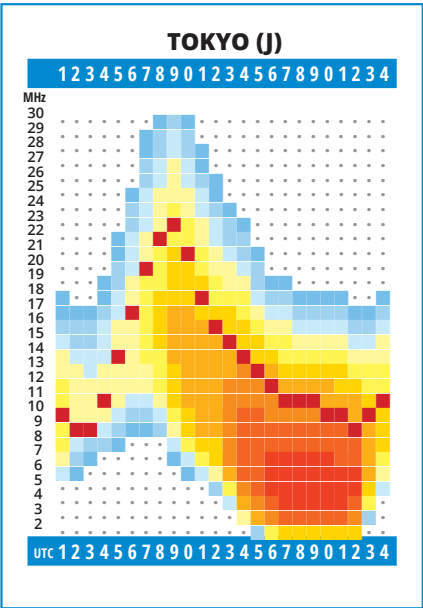
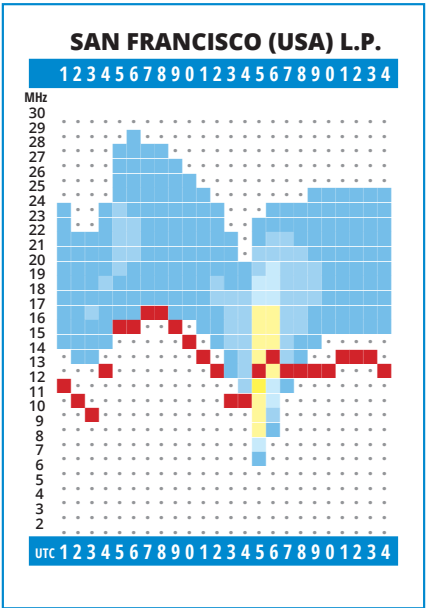
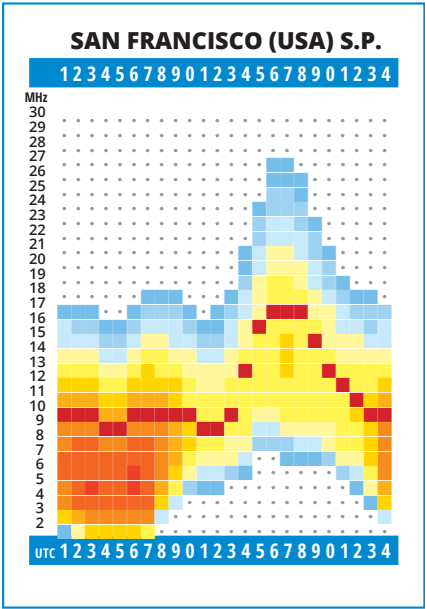
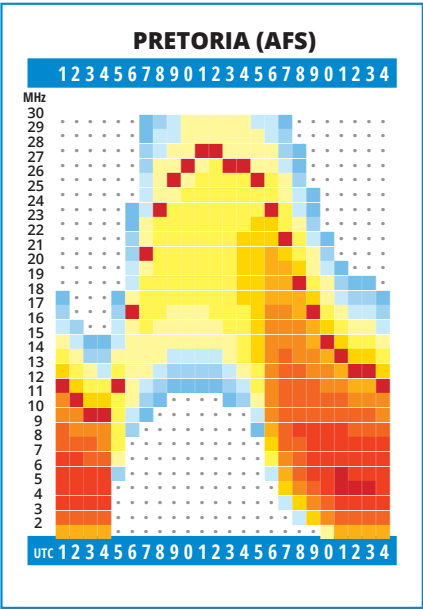
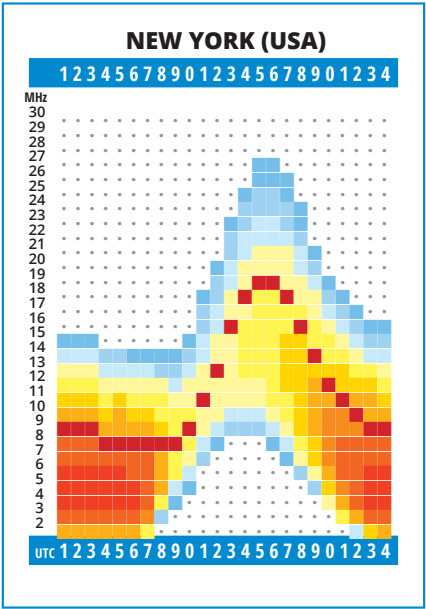
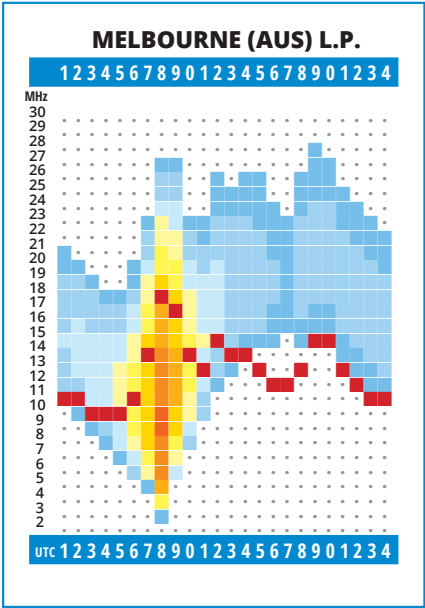
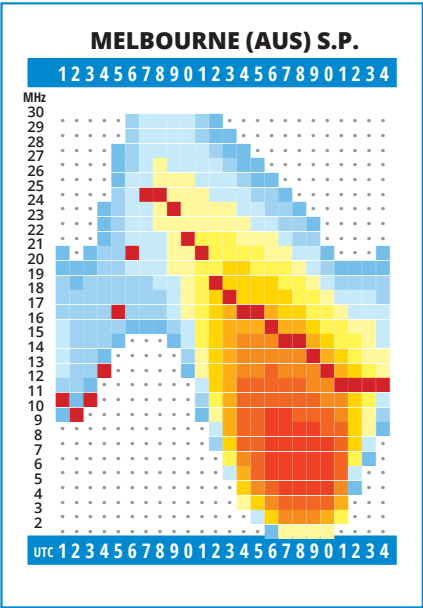
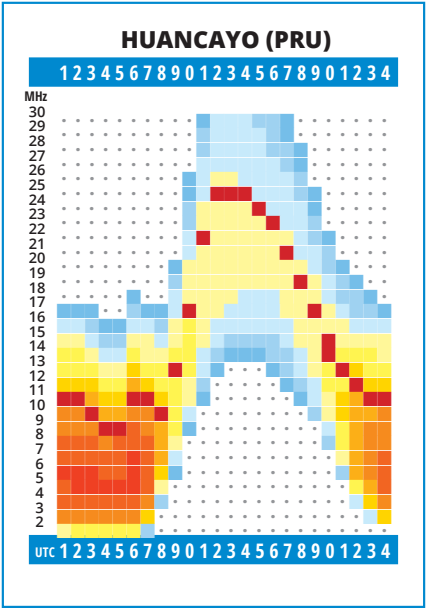
Wo? Amateurfunkzentrum Wiener Neudorf
<https://www.oevsv.at/oevsv/oevsv-headquarter-wiener-neudorf/>

Infos zu High Speed Telegraphy:

<http://highspeedtelegraphy.com/>

Ergebnisse der letzten Weltmeisterschaft:

https://www.rufzxp.net/hst/hst_2025_index_en.html





KW-Ausbreitungsbedingungen für Februar

Basierend auf den Ereignissen auf der Sonne Ende letzten Jahres kann die Aktivitätsprognose zumindest für die kommenden Monate leicht angepasst werden. Der Anstieg in der zweiten Dezemberhälfte deutet darauf hin, dass die Aktivität in den kommenden Monaten relativ hoch bleiben könnte.

Die folgenden Sonnenflecken-Prognosen gelten für Februar 2026. NOAA/SWPC erwartet einen Wert von $R =$

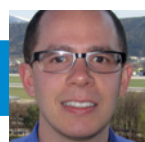
122,1. Unsere Kollegen vom SIDC (WDC-SILSO) berechnen $R = 112$ für die klassische und $R = 116$ für die kombinierte Methode. Der australische BOM SWS gibt $R = 103,5$ an. Für die Berechnungen in den hier dargestellten Grafiken wird ein Wert von $R = 88$ verwendet.

Die langsam zunehmende Tageslänge auf der Nordhalbkugel und die anhaltende Phase erhöhter Sonnenaktivität

tragen zu einer häufigeren Öffnung der oberen Kurzwellenbänder bei.

Falls wir die unteren Bänder bevorzugen, sollten wir berücksichtigen, dass ionosphärische Wellenleiter unter Umständen hilfreich sein können – allerdings nur, wenn unsere Antenne deren Ende erreicht. Wir begegnen ihnen häufiger zu Beginn von ionosphärischen Störungen.

OK1HH



UKW-ECKE

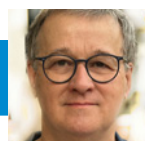
UKW-Referat: Thomas Ostermann, OE7OST, oe7ost@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2026

Contest	Band	Datum	Uhrzeit	Einsendeschluss
1. Subregionaler Contest	ab 2 m	7.–8. März	14.00–14.00	15. März
2. Subregionaler Contest	ab 2 m	2.–3. Mai	14.00–14.00	10. Mai
Mikrowellencontest	ab 23 cm	6.–7. Juni	14.00–14.00	14. Juni
IARU Region 1 50 MHz Contest	nur 6 m	20.–21. Juni	14.00–14.00	28. Juni
Alpe Adria UHF Contest	ab 70 cm	21. Juni	07.00–15.00	28. Juni
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	4.–5. Juli	14.00–14.00	12. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	2. August	06.00–14.00	9. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	5.–6. Sept.	14.00–14.00	13. Sept.
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	3.–4. Okt.	14.00–14.00	11. Okt.
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	7.–8. Nov.	14.00–14.00	15. Nov.

Bitte die Logs auf den Auswerteserver <https://ukwauswertung.oevsv.at> hochladen. Die „Upload Deadline“ (früher Einsendeschluss) beachten! Beim Upload wird das Log geprüft, eventuelle Fehler erkannt und das Protokoll auch per Mail zugesendet.

Im Falle von „unlösbaren Problemen“ bitte mich unter ukw-contest@oevsv.at kontaktieren! Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!



DX-SPLATTERS

Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: oe6cld@oevsv.at

Antarktis: Gabriel LU1WGB ist bis zum 22. Februar unter dem Rufzeichen LU1WGB/Z von der Antarktisbasis Orcadas auf Laurie Island in den South Orkney Islands aktiv. Er arbeitet nur in FT8 mit einem QRP SDR Transceiver (10W 8-Band uSDX) und einer Dipolantenne. QSL via LoTW und Heimatrufzeichen.

Rikk WE9G ist vom 1.–4. Februar unter dem Rufzeichen WE9G/KC4 von der Palmer Peninsula in der Antarktis aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, LoTW, QRZ, ClubLog und HRDlog.



Tom VK2TBC ist von Februar bis Dezember beruflich auf der Casey Station und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen VK0TBC in SSB und FT8

mit einem FLEX8400 sowie einer DX-Commander (und viel Draht für weitere Antennen) aktiv sein. Eine WebCAM der Casey Forschungsstation findet man unter <https://www.antarctica.gov.au/antarctic-operations/webcams/casey/>. Tom hat unter www.vk2tbc.com eine eigene Webseite, wo es weitere Informationen geben soll – diese hat aber bis Anfang Januar nicht funktioniert.

Ivo LZ1AAW setzt seine Aktivitäten von der bulgarischen Antarktisstation auf Livingston Island unter dem Rufzeichen

LZ0A fort. Ivo, Fakultätsmitglied an der Technischen Universität Sofia, demonstriert den Wert von Amateurfunk und Funkkommunikationssystemen in einem Gebiet ohne lokale Infrastruktur. Er ist in seiner Freizeit QRV und wurde bereits in FT8 auf 20 und 15 Metern gearbeitet. SSB-Kontakte aus Papierlogbüchern werden digitalisiert und auf <https://clublog.org/charts/?c=LZ0A> hochgeladen, was die Bestätigung von Kontakten aufgrund häufiger Anfragen erleichtert. Ivo wird bis Mitte Februar weitermachen, bevor er nach Hause zurückkehrt. QSL via LZ1KDP (siehe QSL-Info).



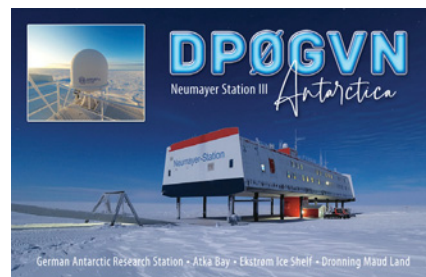
Alex UG1A wird nach dem Aufenthalt auf der Vostok Base eventuell von der Ridge B aktiv sein. Dies wäre ein ATNO für das Worldwide Antarctic Program (WAP) und die Polar DX Challenge, da Ridge B noch nie aktiviert wurde. Für diese Saison hat Alex das neue Rufzeichen RI1ANI zugewiesen bekommen, nachdem er zuvor unter den Rufzeichen R1ANC, R1ANP, RI1ANC, RI1ANV und RI30ANT aktiv war. Ridge B ist eines der am wenigsten erforschten Gebiete der Antarktis, gilt jedoch als potenzieller Standort für das älteste Eis der Erde. Im Januar 2020 wurde die erste wissenschaftliche Durchquerung von der russischen Vostok Station zum topografischen Dom von Ridge B durchgeführt. Ridge B (Dome B) liegt 3807m über dem Meeresspiegel (79,02° S, 93,69° O).

David F4FKT ist weiterhin, je nach Arbeitspensum, von verschiedenen Standorten in der Antarktis wie folgt aktiv: FT4YM von Dumont d'Urville, Petrels Island (IOTA AN-017); FT4YM/p von der Basis Concordia (IOTA AN-016) oder Little Dome C (IOTA AN-016); FT4YM vom Lion Island Depot (IOTA AN-017) und eventuell VK0/FT4YM/p vom North Patch Camp (IOTA AN-016) in der Nähe der Basis Concordia. Er bleibt noch bis Februar 2026 in der Antarktis. In der Basis Concordia

hat David ein neues Shack gebaut und arbeitet mit einer DX Commander Vertikal-Antenne.

Denney George VU2DGR ist Mitglied der 44. Indian Science Expedition (44-ISEA) in die Antarktis und ist unter dem Rufzeichen AT44I von der indischen Bharati Station aktiv. Diese Station befindet sich in den Larsemann Hills in der Antarktis und ist neben Maitri die zweite ständige indische Forschungsstation in der Antarktis. In Europa wurde Denney bereits auf 20m in SSB gehört. QSL via VU2DGR.

Andrew KC4/KL5SE wird im australischen Sommer 2025/2026 unter den Rufzeichen KC4USV von der McMurdo Station und KC4/KL5SE von Camps in der Nähe aktiv sein.



Lasse DL9LU ist am 18. November 2025 mit dem Winterteam für 2026 auf der Neumayer Station III angekommen und wird bis Mitte Dezember 2026 unter dem Rufzeichen DP0GVN aktiv sein. QSL über das OQRS von ClubLog.

L36Z ist das Sonderrufzeichen, das von der LRA 36 Radio Nacional Arcangel San Gabriel auf der Esperanza Base in der Antarktis (IOTA AN-016) verwendet wird. QSL via LoTW sowie direkt via LU4DXU.

Nordpol: Oleg RD1A ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI0SP als Teil von „North Pole-42“ auf dem Severny Polyus, was übersetzt „Nordpol“ bedeutet, aktiv. Dabei handelt es sich um ein driftendes Forschungsschiff. Vom 5. Oktober 2024 bis August 2025 war er von dort mit dem Rufzeichen RI42SP aktiv, und seit dem 1. September, nun mit dem Rufzeichen RI0SP. Dieses Rufzeichen ist bis zum 31. August 2026 zugelassen. QSL via RN3RQ, wahlweise direkt oder über das Büro.

3X – Guinea: Herman YB3GIH ist seit dem 31. Dezember unter dem Rufzeichen 3X/YB3GIH aus Boffa in SSB auf 20 und 15m aktiv, und wird

voraussichtlich 6 Monate, also bis Ende Juni, bleiben. Die Kontakte werden regelmäßig in eQSL, ClubLog und LoTW eingespielt.

3Y – Bouvet: OE5TGL/F5VHQ Günther (John) ist vielleicht der erste Österreicher, der hoffentlich bald auf Bouvet landen wird. Das Team ist mit 18-20 Funkern fast vollständig und es gibt jetzt auch mehrere Ärzte im Team. Die meisten Teammitglieder treffen sich Ende Januar in Kapstadt, ab 1. Februar geht dann die Reise los. Die Fahrt nach Bouvet wird voraussichtlich um die 6-7 Tage dauern, wobei die Temperatur täglich um 5 Grad sinkt. Auch der gefürchtete 40° und 50° des Südatlantiks wird dabei überquert. Abhängig vom Wetter wird nach der Ankunft der Hubschrauber Material und Personen auf die Insel bringen. Der Funkbetrieb sollte etwa ab Mitte Februar losgehen und es ist geplant, ca. 2 Wochen von der Insel aktiv zu sein (TNX OE5TGL für die Info!).



3Y0I: Das Projekt ist auf Kurs, regelmäßige Zoom-Meetings mit den Teammitgliedern wurden durchgeführt. Die gesamte Funkausrüstung, bestehend aus 14 Funkgeräten samt Endstufen und über 14 Antennen werden auf das Schiff in Europa verladen. Die gesamte Funkausrüstung ist Eigentum des Teams – es gibt keinerlei Leihgaben von Stiftungen oder Clubs. Die Ausrüstung für das Winterlager, die Generatoren und andere wichtige Dinge, die für die Durchführung benötigt werden, warten bereits in Südafrika. Derzeit wurde eine Verlängerung der 3Y0I-Lizenz bei den norwegischen Behörden beantragt. Das Team betont, dass Dupes kein Problem sind, um sicherzugehen, dass jeder im Log ist.

3Y/P – Peter I: Auch hier gab es in der März-QSP 2025 umfassende Informationen. Im April 2024 erhielt das Team von der NPI die Landeerlaubnis für die Peter-I.-Insel und damit die erforderliche Genehmigung, an Land zu gehen. Der Abschluss eines Schiffsvertrags mit ICETUGS für die Peter-I.-Insel ist ein wichtiger Meilenstein und zeigt das große Engagement des Teams, diese seltene DXCC-Entität (Platz #7) zu aktivieren.

Die Webseite unter <https://3y0k.com> wurde entsprechend aktualisiert, um den Änderungen Rechnung zu tragen. Zum Zeitpunkt der Aktivierung im Jahr 2027 werden 21 Jahre seit der letzten DXPedition zu dieser Insel vergangen sein. Ab sofort gibt es auch ein eigenes PayPal Spendenkonto unter donate@3y0l.com, wo man diese Expedition unterstützen kann.



4S – Sri Lanka: Peter DC0KK ist wie alle Jahre noch bis Ende März wieder unter dem Rufzeichen 4S7KKG aktiv, wobei er sich dieses Jahr auf 6m konzentrieren möchte. Laut Peter gibt es sehr gute Öffnungen Richtung Europa und Japan. Er arbeitet mit einem IC-7300 und einer HCVA1K3-Endstufe sowie einem 3-Element Ultrabeam in 18m Höhe. Er kann auf allen Bändern von 20–6m in FT8, FT4, RTTY und etwas CW arbeiten. Sollte die Internetverbindung gut sein, möchte er alle Kontakte automatisch in ClubLog und LoTW einspielen. QSL über das OQRS von ClubLog, wahlweise direkt oder über das Büro.

5N – Nigeria: Lars DM1HLK lebt seit 2022 in Ikeja und hat im Dezember 2025 seine 5N4DMZ-Lizenz erhalten. Momentan arbeitet er portabel vom Dach der Apartment-Anlage, wo er wohnt. Eine permanente Installation der Antenne ist jedoch geplant. Zurzeit ist er nur in digitalen Betriebsarten aktiv. Er hofft jedoch, dass sein CW bald sicher genug sein wird, auch in CW zu arbeiten. QSL via LoTW und eQSL.

5Z4 – Kenya: Michael OZ6ABL ist noch bis zum 28. Februar unter dem Rufzeichen 5Z4/OZ6ABL aus Watamu urlaubsmäßig auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT4/FT8 aktiv. QSL via LoTW, ClubLogs OQRS und Heimatrufzeichen.

7Q – Malawi: Chris ZS6RI arbeitet seit dem 28. Oktober 2025 in der Nähe von Karonga in Nord-Malawi und wird die nächsten ein bis zwei Jahre unter dem

Rufzeichen 7Q5C aktiv sein. Er arbeitet in eine sechswöchigen Rotation und plant in seiner Freizeit Aktivitäten auf allen Bändern von 40–10m zu 99% in CW.

8R – Guyana:

IZ0EGA, IZ0EVI, IZ0EWJ und IZ-6DSQ sind vom 19.–27. Februar unter dem Rufzeichen 8R1WA auf allen Bändern von 160–6m in SSB und FT8 aktiv. Die Station besteht aus einem Spiderbeam for 20–10m einer 5el-Yagi für 6m, einer 3el Antenne für 10m, Multiband-Loops, Vertikalantennen für 80 und 40m und einer Inverted-L für 160m. Als Radios kommen ein IC-7300 sowie ein IC-706MKIIG zum Einsatz. QSL via IZ0EGA, wahlweise direkt oder über das Büro sowie via LoTW – kein eQSL. Siehe auch QSL-Info.



9A – Kroatien: Die Sonderstation 9A10SOTA ist bis zum 30. September 2026 von verschiedenen 9A-SOTA-Referenzen aktiv, wobei auch ein Kurzzeitdiplom erarbeitet werden kann. Weitere Informationen dazu findet man unter <https://9aff.wordpress.com/2025/09/22/10-years-of-9a-sota-program-special-call-sign-9a10sota-9a10sota-award/>. Jäger müssen die Sonderstation von zumindest 10 verschiedenen 9A SOTA-Gipfeln arbeiten.

9J – Zambia: Das Ribbetjies EME-Team, bestehend aus Bernie ZS4TX, John ZS6JON, Paul ZS6NK und Lins PA3CMC, ist vom 28. März bis 1. April unter dem Rufzeichen 9J2EME aus Zambia (Lokator KH22) wie folgt in Q65, JT65 und CW aktiv:

6m 8el 6M8GJ
2m 2 x 18el 2M18XXX
70cm 2 x 28 el 432-9WL
23cm 70 el YU1CF

QSL via PA3CMC, direkt oder via LoTW.

CE0 – San Ambrosio: Felipe XQ7IR teilt mit, dass die zuständigen Behörden seinen Antrag auf Landung und Betrieb von der Insel San Ambrosio (CE0X) für die kommende Fischereisaison, die von September 2026 bis März 2027 dauert, bearbeiten. Daher muss der ursprünglich für den 12. Januar bis 15. Februar 2026 geplante Betrieb verschoben werden. Felipe wird

sich mit jedem Sponsor und Spender einzeln in Verbindung setzen, um zu besprechen, wie sie angesichts der bisher erhaltenen Unterstützung und Spenden mit ihren Beiträgen verfahren möchten. Siehe <https://www.sanam-brosio-project.com>. Darüber hinaus hat der Radio Club de Chile eine offizielle Erklärung abgegeben: <https://www.ce3aa.cl/noticias/expedicion-san-ambrosio.html>.

CN – Marokko: Yannick F6FYD ist bis zum 31. März wieder unter dem Rufzeichen CN2YD aus Marrakesch auf allen Bändern von 20–10m in SSB aktiv. QSL via F6FYD, wahlweise direkt oder über das Büro.

CT – Portugal: Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung der REP (Rede dos Emissores Portugueses) ist die Sonderstation CT100RE auf allen HF-, VHF- und UHF-Bändern in SSB, CW und digitalen Betriebsarten sowie über Satelliten bis zum Jahresende aktiv.



CY0 – Sable Island: Parks Canada hat das CY0S-Team zu einer 10 bis 12-tägigen Aktivität im März 2026 eingeladen. Die Aktivität ist jetzt vom 19.–31. März geplant. Das CY0S DXpedition Team ist auch sehr erfreut, dass Ralph Fedor K0IR seine Teilnahme zugesagt hat, der u. a. unter VP8SSI, VP8CBA, VP8STU, VP8GEO, VP8ORK, 3Y0PI, 3Y0X, XR0Y, VK0IR, K5D, HK0MA und vielen anderen seltenen DXCC-Entitäten aktiv war. Teamleader sind Murray WA4DAN und Glenn W0GJ, weiterhin sind Jay K4ZLE, Mike K9NW, Pat N2IEN, Scott NE9U und Lee WW2DX Teil des Teams. DX Engineering und Flex Radio werden die Hauptsponsoren dieser Aktivität sein. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

D4 – Cap Verde: Beni HB9HNT plant für den Dezember einige SOTA und POTA-Aktivitäten von Cape Verde. Weitere Information sind noch nicht bekannt.

Frank DL1IL möchte im März/April 2026 unter dem Rufzeichen D41IL aus Praia auf 10m und den WARC-Bändern in CW aktiv werden. Das genau Datum liegt noch nicht fest. QSL direkt via DL1IL.

QSL-Info

4V1L	N200, Robert W Schenck, PO Box 345, Tuckerton, NJ 08087, USA
603T	IV3DSH, Paolo Del Do, Vicolo Cantarutti 3, 33035 Torreato di Martignacco (UD), Italy
8A1A	N200, Robert W Schenck, PO Box 345, Tuckerton, NJ 08087, USA
8R1WA	IZOEGA, Alessandro Colasanti, Via Lucio Lombardo Radice 68, I-00134 Rome, Italy
9L8MD	OQRS: https://www.hrdlog.net/Oqrs.aspx?user=9L8MD
A43WWA	EC6DX, Jose Ant. Senent, PO Box 85, 07730 Alaior, Menorca, Spain
AT29KSJ	VU2ARG, A.V. Rajesh, 5th Division 6th Block 20 II Cross Basavangudi, 577201 Shimoga, India
AT7WWA	VU2TMP: Club Log OQRS
AU7RS	M00XO: https://www.m0oxo.com/oqrs/logsearch.php
C5YK	ON7YK, Andre Bourbon, Route de xhoffraix 30, B-4970 Hockai-Stavelot, Belgium
C5WL	IK7WUL, Antonio Montrone, Via delle Forze Armate 20 70126 Bari BA, Italy
CN2YD	F6FYD, Yannick Delatouche, 80 Route de Montsegur, F-26230 Chamaret, France
HP3/OK2YL	I8KHC, Antonio Cannataro, Via Don Minzoni 18, 87040 Marano Marchesato (CS), Italy
HR5/F2JD	F6AJA, Jean Michel Duthilleul, 515 Rue du petit Hem, F-59870 Bouvignies, France
J38WG	WE9G, Richard B Lewis, 348 Mapleton Dr NW, Cleveland, TN 37312, USA
KH8/VK4MAP	Darren Johnston, PO Box 3140, Browns Plains LPO, Browns Plains, QLD 4118, Australia
LR1WWA	EC6DX, Jose Ant. Senent, PO Box 85, 07730 Alaior, Menorca, Spain
LU1WGB/Z	LU1WGB, Gabriel Horacio Bilhe Manzini, S/C S/N, Villa Futalaufquen, Parque Nacional Los Alerces, Chubut U9200XAK, Argentina
LX26HNY	LX1JH, Jean-Marie Juchemes, 28 Rue du Bocksberg, 6614 Wasserbillig, Luxembourg
LZ0A	LZ1KDP, Studients Radio Club, PO Box 812, 1000 Sofia, Bulgaria
LZ1EURO	LZ3SCO, Vasil Terziev, Bul.Iztochen 22, 4017 Plovdiv, Bulgaria
LZ2026EURO	LZ2VP, George Kolarov, PO Box 2, 9200 Provadia, Bulgaria
OY10F	M0URX: https://www.m0urx.com/oqrs/logsearch.php
PJ2T	KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 529, Mount Freedom, NJ 07970-0529, USA
R026NY	RQ7L, Sergei P Lifar, ul. Militseiskaya 18, 346130 Millerovo, Rostovskaya obl., Russia



R2026NY	RQ7L, Sergei P Lifar, ul. Militseiskaya 18, 346130 Millerovo, Rostovskaya obl., Russia
RI1ANI	RN10N, Alexei V Kuz'menko, PO Box 599, 163000 Arkhangelsk, Russia
RI0SP	RN3RQ, Jack Yatskiv, PO Box 88, 119311 Moscow, Russia
RX26NY	RN3RQ, Jack Yatskiv, PO Box 88, 119311 Moscow, Russia
SP1984MMK	SP3PDO, Dobrzycki Klub Krótkofalowców, Koźmińska35, 63-330 Dobrzyca, Poland
T88SM	Hakata Radio, PO Box 232, Hakata Kita, Fukuoka, 812-8799, Japan
TL8GD	SP3EOL, Czeslaw Tadeusz Hajduk, ul. Wladyslawa Reymonta 10C/9, PL-64800 Chodzież, Poland
TR8CA	Jean Charron, 19 rue Gabriel Moussa, 33320 Eysines, France
TX5EU	DL2AWG, Günter Gassler, Eichertstr. 8, D-07589 Münchenbernsdorf, Deutschland
TY5FR	DL1BUG, Reinhard Frenzel, Fritz-Reuter-Str. 2, D-15517 Fürstenwalde, Deutschland
TY5GG	F5RAV, Luc Thibaudat, 15 rue de Moiscourt, F-27140 Gisors, Normandie, France
UE26HNY	RQ7L, Sergei P Lifar, ul. Militseiskaya 18, 346130 Millerovo, Rostovskaya obl., Russia
UP7WWA	LZ1YE, Atanas Kolev, PO Box 49, 6100 Kazanlak, Bulgaria
V30	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
V31K0	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
V31MA	M00XO: https://www.m0oxo.com/oqrs/logsearch.php
VP2MMG	W4CMG, Catherine M Goodrich, 2726 Bluefield Ave., Nashville, TN 37214, USA
VP6MC	Michael Collis, P.O. Box 1594, Crestline CA 92325, USA
WE9G/KC4	WE9G, Richard B Lewis, 348 Mapleton Dr NW, Cleveland, TN 37312, USA
XT2MAX	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
XU70	DL4WK, Wolfgang Kunicke, Mühlenstr. 30, D-17098 Friedland, Deutschland
YJORS	Bob Sutton, 1736E Waiare Road, RD 2, Kerikeri 0295, New Zealand
Z68BG	HB9TSW, Gabriele Barison, Strada Vecchia 68, CH-6717 Torre, Switzerland
ZL7IO	DK7AO, Frank Proschmann, Waltersdorf 53, D-07589 Lindenkruetz, Deutschland
ZS7ANF	RK1PWA, Club Station, PO Box 73, 164744 Amderma, Arkhangelskaya obl., Russia



DL – Deutschland: Das DARC SES Team ist anlässlich der FIS-Schifflug-Weltmeisterschaft in Oberstdorf bis zum 15. Februar unter dem Sonderrufzeichen DA2026SKI aktiv. QSL via DK5ON, LoTW oder DCL.

Anlässlich des 50. Jahrestages des OV Donauried (T19) ist bis zum 5. September die Sonderstation DL50DRI mit dem Sonder-DOK „50T118“ aktiv. QSL via DARC QSL-Büro.

Das Sonderrufzeichen DB100FT ist bis zum Jahresende anlässlich des 100. Jahrestages des Berliner Funkturms aktiv. Der 150m hohe Stahlurm spielte auch eine wichtige Rolle in der Rundfunkgeschichte Deutschlands, ab dem Jahr 1926. QSL via Büro oder direkt via DO2PZ.

Anlässlich des 25. Jahrestages der Wikipedia, die 2001 ins Leben gerufen wurde, ist das DARC Team SES bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen DL25WIKI aktiv. Die Wikipedia und der Amateurfunk teilen gemeinsame Werte wie Offenheit, Bildung, technischen Enthusiasmus und weltweites Netzwerken. QSL-Karten werden automatisch über das Büro verschickt, QSOs werden in LoTW und DCL eingespielt.



E5 – South Cook Islands: Steve ZL2KE und Steve ZL4CZ werden im Juli/August 2026 wieder unter den Rufzeichen E51CZZ und E51KEE aus Rarotonga aktiv sein. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

FM – Martinique: Darrell AB2E ist vom 26. Mai bis 2. Juni wieder vom Standort von FM5BH aktiv und möchte im CQWW WPX CW Contest (30./31. März) unter dem Rufzeichen TO3E in der Kategorie Single Op/High Power SOHP mitmachen. Außerhalb des Contests sind Aktivitäten in CW, RTTY und FT8 hauptsächlich auf den WARC- und den unteren Bändern geplant. QSL TO3E via AB2E.



FO/a – Austral Islands: Gerben PG5M, Ron PA3EWP, Rainer DL2AMD, Enert PA2KW, Erno DK2AMM und Günter DL2AWG (Teamleader) sind vom 13.–25. März unter dem Rufzeichen TX5EU auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB, RTTY und FT8/FT4 (MSHV) mit drei Stationen bestehend aus Elecraft K3S und SPE Expert 1k3 Endstufen rund um die Uhr aktiv. Als Antennen kommen VDAs für 30–10m, eine DX-Commander für 40–10m sowie Vertikalantennen für 40m und 80m zum Einsatz. QSL über das OQRS von ClubLog (bevorzugt), LoTW sowie direkt oder über das Büro via DL2AWG (siehe QSL-Info). Die QSL-Karten werden sechs Wochen nach der Rückkehr in Druck gegeben.

FO/m – Marquesas Islands: Ein 6-köpfiges Team bestehend aus K5WE, W5CCP, N5TEA, K4VBM, WD5COV und F6BCW ist vom 19.–30. April 2026 unter dem Rufzeichen TX9W mit 6 Stationen auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Abhängig von der Internetqualität werden die Logs täglich in Club Log aktualisiert und der Club Log Live-Stream aktiviert. Die Logs werden kurz nach der Rückkehr bereits in LoTW eingespielt. QSL via OQRS Club Log und LoTW.

Chungki VA7YM hat die Bestätigung bekommen, dass seine Lizenz für FO/VA7YM bewilligt worden ist. Die Lizenz ist vom 23. April bis 20. Juli gültig und Chungki ist Ende März aus La Paz in Mexico mit seinem Segelboot aufbrechen. Zuerst geht es nach Nuku Hiva und von dort weiter nach Ua Pou, wo er dann bis Mitte Juli aktiv sein möchte. Er arbeitet mit einem IC-7300, IC-705, einer SPE Expert 1k3, einer Xiegu XA-125B Endstufe sowie einem Hexbeam, 3el-Dreibandbeam, Cushcraft R7, 15/20m VDA sowie einer 1.6-54 MHz EFHW in SSB, FT8, PSK31, RTTY und CW (QRS).

FO – French Polynesia: Haru JA1XGI hat die TX9XG DXpedition zum Atoll de Rangiroa, IOTA OC-131 von Anfang April auf Ende Oktober verschoben. Weitere Neuigkeiten in kommenden Ausgaben der QSP.

H4 – Solomon Islands: Bernhard H44MS ist von Januar bis April 2026 wieder unter dem Rufzeichen H44MS von Manakwai in der Nähe von Malu'u (auf der nördlichen Malaita Insel). Er hat auch erwähnt, dass von seinem Standort der lange Weg nach Europa nicht wirklich gut geht (RI01hp). Wie gewohnt wird er auf allen Bändern von 80–6m in SSB und FT8 aktiv sein. QSL via DL-2GAC unbd LoTW.

HH – Haiti: Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten Jahre wieder unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétienville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

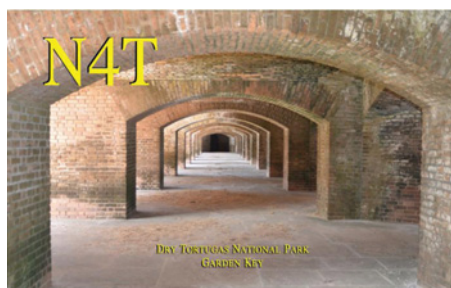
HK0m – Malpelo: Nachdem 2012 die letzte Aktivität von Malpelo stattfand (HK0NA) hat der Vorstand der Colombian League of Radio Amateur bekannt gegeben, dass das Hauptziel wäre, eine Aktivierung von Malpelo Island (IOTA SA-007) zu organisieren. Das Ziel dafür wäre Februar, dieses Datum ist jedoch nicht bestätigt. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

I – Italien: Mitglieder der ARI Mailand, Cadore und Bruneck sind vom 6. Februar bis 22. März anlässlich der



olympischen Winterspiele und der Paralympic Spiele Mailand Cortina 2026 unter den Sonderrufzeichen I12WOG (QSL via IQ2MI), I13COR (QSL via IQ3DD), I13WOG (QSL via IQ3ED) und I13BIA (QSL via IQ3ED) aktiv. Kurzzeitdiplome und eQSL-Karten sind über Ham Award <https://hamaward.cloud/> verfügbar.

K – USA: Die Station N4T ist vom 17.–25. Februar von Dry Tortuga (IOTA NA-079) Aus dem Nationalpark Garden Key hauptsächlich auf 6m aktiv. Weitere Aktivitäten aus verschiedenen POTA-Parks in den Florida Keys sind ebenfalls geplant. QSL via KC3YQL.



T8 – Palau: David OK6DJ und ein Team, bestehend aus OK1BOA, OK2ZA und OK3RM, sind vom 3.–19. März aus Palau aktiv, wobei das finale Rufzeichen noch nicht feststeht. QSL über das OQRS von ClubLog und direkt via OK6DJ.

TL – Central African Republic: Joao CR7BNW ist ab Dezember bis Juni 2026 unter dem Rufzeichen TL8BNW auf 40, 20, 15 und 10m in SSB und FT8 mit einem Dipol aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Darek TJ1GD ist seit dem 1. November aus Bangui auf den HF-Bändern in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via Club Log OQRS (bevorzugt), LoTW oder via SP3EOL.



TY – Benin: Antonio IK7WUL ist auf einer humanitären Mission im Benin und in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen TY2AA nur in SSB aktiv. QSL via LoTW und I8KHC (ex IZ8CCW).

Gerard F5NVF ist noch bis April 2026 unter dem Rufzeichen TY5GG aus Gomedey auf den HF-Bändern in seiner Freizeit aktiv. QSL via LoTW und direkt via F5RAV.

TZ – Mali: Ulmar DK1CE möchte wieder unter dem Rufzeichen TZ1CE aus Bamako auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und FT8 aktiv sein. Das genaue Startdatum hängt von den verfügbaren Flügen ab. QSL via Heimatrufzeichen.



V3 – Belize: Uwe DL8UD ist im März und April wieder aus Mayahill unter dem Rufzeichen V31KO auf allen Bändern von 160–6m in SSB, CW und FT8 aktiv, wobei auch eine Teilnahme im ARRL CW Contest (21./22. Februar) in der Klasse SO/AB/HP unter dem Rufzeichen V30 geplant ist. QSL via EA5GL (siehe QSL-Info).

V4 – St. Kitts: Tom K0YA und Antoinette W5RCX sind vom 11. Februar bis 18. März auf den HF-Bändern urlaubsmäßig in CW, SSB und FT8 unter V4/Heimatrufzeichen aktiv. QSL via LoTW.

Markus WW6W ist vom 24. Mai bis 1. Juni wieder unter V4/WW6W aktiv, wobei auch eine Teilnahme im CQWW WPX CW Contest geplant ist. QSL via Heimatrufzeichen und LoTW.

V5 – Namibia: Günter DK2WH ist bis 24. März 2026 wieder unter dem Rufzeichen V51WH aus der Nähe von Omaruru auf allen Bändern von 160–6m inklusive 60m aktiv. Eine Teilnahme im CQWW DX SSB Contest unter dem Rufzeichen V55Y ist ebenfalls geplant. QSL via DK2WH.

VE – Canada: Mike VE2XB ist vom 27. Januar bis 6. Februar aus Ivujivik (KP12) nördlich von Quebec unter dem Rufzeichen VE2XB/2 aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

VK9 – Christmas Island: Franco Parenti VK9AFP ist ein neuer Operator auf Christmas Island. Seine Reise als Funkamateure begann vor mehr als 30

Jahren in Europa und endete im September mit einem neuen Rufzeichen auf den Christmas Inseln. Er liebt kleine Leistungen, ein überlegtes Antennenkonzept und ist von Grund auf neugierig. Seine Station besteht aus einem Yaesu FT-710, Xiegu G90, einer 40m- und 20m-End Fed sowie einer 10m-Vertikalantenne.

VP8 – South Georgia Island: Amateur Radio DXpeditions (ARD) hat Pläne für eine Aktivität von South Georgia Island bekannt gegeben, die im März 2027 unter dem Rufzeichen VP0SG stattfinden soll. Nach umfangreichen Verhandlungen und laufenden Genehmigungsgesprächen mit der Regierung von Südgeorgien und den Südlichen Sandwichinseln (GSGSSI) ist die ARD optimistisch, die Genehmigung für einen Betrieb von der Insel zu erhalten. Zwischenzeitlich wurde das Schiff MV Meredian unter Vertrag genommen und die erste Anzahlung geleistet. Die ARD sucht derzeit nach Sponsoren und Unterstützung durch wichtige Organisationen der Amateurfunkgemeinschaft: siehe <https://www.ardxpeditons.com/dxpeditons/vp0sg> für weitere Details. Weitere Informationen wird es auch in kommenden Ausgaben der QSP geben.

VP9 – Bermuda: Darrel AB2E und John K3TEJ sind vom 17.–24. Februar unter dem Heimatrufzeichen/VP9 von der Station von VP9GE in Hamilton aktiv, wobei auch eine Teilnahme im ARRL International DX CW Contest (21./22. Februar) unter dem Rufzeichen VP9I geplant ist. Vor und nach dem Contest sind Aktivitäten in CW, RTTY und FT8 geplant, wobei man hauptsächlich auf den WARC- und den unteren Bändern arbeiten möchte.



Eine weitere Aktivität ist vom 4.–10. März geplant, wo man unter VP9I im ARRL International DX SSB Contest mitmachen möchte. QSL VP9I via WW3S, die anderen Aktivitäten via Heimatrufzeichen.

VU4 – Andamanen: Ein 10-köpfiges Team bestehend aus Nick K1NZ, Savo K2SAV, Jeff K1ZM, Miriam N1QV, Steve W0ZB, Kyle K3PT, Emily KD0IVB, Krassy K1LZ, Sarath VU2RS und Van N4VGE ist vom 19. Oktober bis 2. November von 3 POTA-Standorten in den Andamanen aktiv. Insgesamt möchte man mit 5 Stationen rund um die Uhr aktiv sein. Ziel ist es, vor allem die Anzahl der QSOs zu maximieren, um auch den Sponsoren die bestmögliche Publicity zu gewährleisten. Das Rufzeichen ist noch nicht bekannt.

VU7 – Lakkadiven: Die vom 10.–22. Januar geplante DXPedition nach Agatti in den Lakshadweep-Inseln musste verschoben werden, nachdem wichtige Low-Band-Antennen vom Zoll zurückgehalten werden. Die neuen Termine werden so bald wie möglich bekannt gegeben. Außerdem wartet das Team noch auf Neuigkeiten bezüglich ausländischer

Gastlizenzen. „Falls nötig“, so Sarath (VU2RS), „werden wir prüfen, ob wir auf eine andere Insel ausweichen können, auf der Ausländer zugelassen sind“. Aktuelle Neuigkeiten findet man unter <https://www.vu2rs.com/vu7r/>.



XU – Kambodscha: Zum zweiten Mal wird die Club Station XU7AMO am National Polytechnic Institute of Cambodia (NPIC) vom 27. Februar bis 2. März über QO-100 im Rahmen des Satelliten-Kommunikationstrainings an der

Telekom Department of Electronics Fakultät in Phnom Penh in CW, SSB und FT8 (OK21jo) aktiv sein. Zusätzlich sind auch Aktivitäten über die LEO-Satelliten RS-44, SO-50 und FO-29 geplant.

XX9 – Macau: Ein internationales Team bestehend aus EA1CJ, EA1SA, EA5BCQ, EA5KA, EA5KM, EA7KE, EA7R, EA7X, F2JD, F8ATS, F8GGV, JH4RHF, IK5RUN und IN3ZNR plant, vom 19.–31. März 2026 auf den HF-Bändern sowie 6m aus Macau aktiv zu werden. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

YB – Indonesien: Dave PB2X ist vom 15. Januar bis 5. Februar unter dem Rufzeichen YB5/PB2X aus dem mittleren westlichen Teil von Sumatra auf allen Bändern von 80–190m in CW, SSB und eventuell FT8 mit einem Yaesu T-991A und einem Muli-Trap-Dipol in 15m Höhe aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Aktivitäten:

AS-079 Take JI3DST ist noch bis zum 17. April unter dem Rufzeichen JS-6RRR vom Miyako Island in SSB, CW und FT8 auf allen Bändern von 40–6m aktiv. Take wird auch unter den Rufzeichen JI3DST/6, JI3DST/p, JI5RBH/6 und JJ5RBH/p arbeiten. Alle Kontakte werden in LoTW und in Club Log eingespielt.

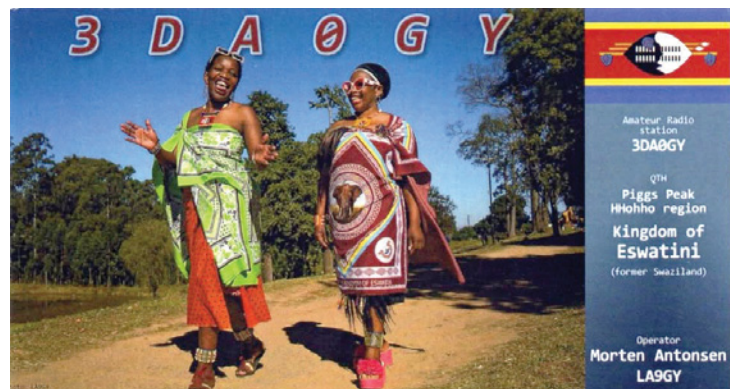
EU-118 Nobby G0VJG berichtet, dass eine Rückkehr zu den Flannan

Inseln in der nahen Zukunft unter dem Rufzeichen MM0UKI geplant ist.

NA-018 Bo OX3LX und Mikkel OX-7AKT sind vom 10.–17. Februar auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und FT8 von Kangerlussuaq aktiv. QSL OX-7AKT via OZ1ACB und OX3LX via OZ0J.

OC-165 Ein 12-köpfiges Team möchte im April/Mai von Talang-Talang Besar unter dem Rufzeichen 9M8T aktiv werden. Weitere Details in kommenden Ausgaben der QSP.

SA-050 Die Freunde von Juncal DX aus dem Aconcagua-Tal planen, unter den Rufzeichen CB9N, XR9N und 3G9S aus der chilenischen Antarktisprovinz CE9 von der Isla Navarina in der ersten Januarhälfte, aktiv zu werden. Miguel CE2PM und Garcia CE2GT werden auf allen Bändern von 40–6m in CW, SSB und FT8 aktiv sein. QSL via OQRS. Weitere Informationen und einen Aufruf zur Unterstützung findet man auf der Webseite <https://3g1psa-100.weebly.com/>.



DX-Kalender Februar

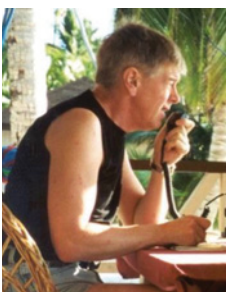
bis 1. Februar	F0/F6HCM , Franz. Polynesien, IOTA OC-067
bis 5. Februar	YB5/PB2X , Wesrt Sulawesi, Indonesien
bis 6. Februar	VE2XB/2 , Ivujvik, Quebec, Canada
bis 10. Februar	DH2026EM , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 14. Februar	DP1POL , Neumayer III Station, Antarktis
bis 15. Februar	CE0X , San Ambrosio Island, IOTA SA-013
bis 15. Februar	DA2026SKI , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 16. Februar	LZ0A , South Shetland Islands, IOTA AN-010
bis 22. Februar	LU1WGB/Z , South Orkney Islands, IOTA AN-008
bis 22. Februar	ZL60PAHG , Sonderrufzeichen, Neuseeland
bis 28. Februar	5Z4/OZ6ABL , Kenya
bis 28. Februar	II4AJMR , Sonderrufzeichen, Italien
bis 28. Februar	LZ1426 , Sonderrufzeichen, Bulgarien
bis 28. Februar	SP1440SL , Sonderrufzeichen, Polen
bis 11. März	YB9/ON6HX , Lombok Island, Indonesien, IOTA OC-150
bis 12. März	HR5/F2JD , Honduras
bis 24. März	V51WH und V55Y , Namibia
bis 30. März	Z81D , Südsudan
bis 31. März	CN2YD , Marokko
bis 31. März	DF100KWTJ , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. März	YR1600VT , Sonderrufzeichen, Rumänien
bis 6. April	TY5GG , Benin
bis 10. April	H44MS , Malaita, Solomon Inseln, IOTA OC-047
bis 17. April	J13DST/p , JJ5RBH/p , JS6RRR , J13DST/6 , JJ5RBH/6 , Miyako Island, Japan, AS-079
bis Juni	3X/YB3GIH , Guinea
bis Juni	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
bis 6. August	ZL100C , Sonderrufzeichen, Neuseeland
bis 30. September	9A10SOTA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 10. November	PA50JT , Sonderrufzeichen, Niederlande
bis 31. Dezember	9A44FF , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dezember	9A69AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dezember	CT100REP , Sonderrufzeichen, Portugal



bis 31. Dezember	DA100LH , DL100LH , DK100LH , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	DA100TV , DL100TV , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	DL25WIKI , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dezember	GB50PUNK , Sonderrufzeichen, UK
Februar	3Y0K , Bouvet Island, IOTA AN-002
Februar	KP5/NP3VI , Desecheo Island
Februar	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
März	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-31. März	II4AMRC , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. März	SP1040SSZ , Sonderrufzeichen, Polen
1. März-30. April	LZ448AM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
19.-30. März	CY0S , Sable Island, IOTA NA-063
April	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-30. April	II4JDVS , Sonderrufzeichen, Italien
1.-30. April	SP1865JML , Sonderrufzeichen, Polen
Mai	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-31. Mai	II4ROSA , Sonderrufzeichen, Italien
1.-31. Mai	SP1920KW , Sonderrufzeichen, Polen
1. Mai-30. Juni	LZ370TL , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Juni	TL8BNW , Zentralafrikanische Republik
1.-30. Juni	II4PRCE , Sonderrufzeichen, Italien
1.-30. Juni	SP1373JA , Sonderrufzeichen, Polen
September/Okttober	C8K , Mozambique
November	ZK3 , Tokelau, IOTA OC-048
Februar 2027	3Y0L , Peter I Island, IOTA AN-004
März 2027	VPOSG , South Georgia Island, ITA AN-007

Kurz notiert ...

• **Bert PA3GIO** ist am 5. Dezember 2025 plötzlich verstorben. Bert war von 1993 bis 2007 ein begeisterter Reisender und DXpeditionär. Viele DXer werden Bert aus verschiedenen Orten auf der ganzen Welt in ihren Logbüchern haben. Ausführliche Informationen zu seinen zahlreichen DXpeditionen (über 60) findet man unter <https://www.pa3gio.nl/>. In der CQ-DL Ausgabe 12/2003 gibt es ein zweiseitiges Interview (Seite 860f) wo er über die Faszination Expedition und seine Begeisterung für den Amateurfunk spricht. So erhielt er im Oktober 2002 vom RSGB IOTA Committee den „IOTA Merit Award“ und im Jahr 2005 wurde er



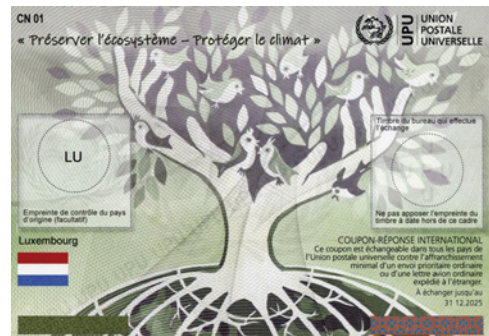
von der SouthWest Ohio DX Association mit dem „DXpeditioner of the Year“ Award ausgezeichnet.

• **„Marconi Supporters“** ist eine internationale Amateurfunk-Auszeichnung, die vom A.R.I. Fidenza Radio Club (IQ4FE; www.arifidenza.it) organisiert wird und unter der Schirmherrschaft und historischen Aufsicht der „Guglielmo Marconi Foundation“ (www.fgm.it) steht.

Der Zweck dieser Auszeichnung ist es, historische und biografische Einblicke in einige der Schlüsselfiguren zu geben, die, obwohl sie heute vielleicht nicht mehr so bekannt sind, für die Öffentlichkeit, die sich für das Leben und Werk des großen Wissenschaftlers und Erfinders Guglielmo Marconi interessiert, dennoch eine grundlegende Rolle in seiner persönlichen und emotionalen, pädagogischen und kulturellen, akademischen, wissenschaftlichen und schließlich

unternehmerischen Entwicklung gespielt haben.

Diese Persönlichkeiten trugen wesentlich zum Aufbau des Beziehungsgeflechts und der Möglichkeiten bei, die die Entwicklung und den Erfolg von Marconis großem Genie während seines gesamten Lebens so sehr begünstigten.



Das Diplomprogramm widmet jeden Monat des Jahres 2026 dem Namen eines bestimmten „Förderers“ Marconis, und der besondere Name der Gedenkstation, die mit jedem Monat verbunden ist, enthält ein Akronym des Namens dieser Person.

Januar	II4GMRC	Giuseppe Marconi
Februar	II4AJMR	Annie Jameson Marconi
März	II4AMRC	Alfonso Marconi
April	II4JDVS	Henry Jameson Davis
Mai	II4ROSA	Vincenzo Rosa
Juni	II4PRCE	William Henry Preece
Juli	II4JAF	John Ambrose Fleming
August	II4KEMP	George Stephen Kemp
September	II4PAGE	Percy Wright Paget
Oktober	II4NTTI	Francesco Saverio Nitti
November	II4GCLB	Giuseppe Colombo
Dezember	II4SLRI	Luigi Solari
das gesamte Jahr	IQ4FE	Station „Jolly Ari Fidenza“

Alle Details zu dieser Aktivität findet man auf der A.R.I.-Fidenza-Webseite unter <http://www.arifidenza.it/>. Klickt man auf „Informations“ bekommt man alle Details in englischer Sprache.

- Alex VE3NEA, der Programmierer u. a. von DX-Atlas, OmniRIG, CW Skimmer, Ham Cockpit oder SkyRoof hat ein **neues Programm veröffentlicht: SkyCAT**. SkyCAT ist eine neue CAT-Steuerungs-Engine, Open Source und plattformübergreifend. Das Programm ist als .NET-Assembly verfügbar, die Entwickler in ihre Software integrieren können, sowie als Befehlszeilenprogramm, das mit rigctld.exe kompatible TCP-Befehle akzeptiert.

In der aktuellen Version werden IC-9700, IC-9100, IC-705, IC-905, IC-706MKIIG, FT-847, FT-897, FT-991A, FT-817, FT-818 und TS-2000 unterstützt. Nach dem vollständigen Test der Software werden weitere Transceiver hinzugefügt, aber auch Benutzer können, wie bei OmniRig, eigene Geräte hinzufügen. Das Programm kann auch unter Linux und Mac installiert werden!

Wer möchte, kann das Programm bereits testen wobei sich Alex über Feedback freuen würde. Alle Informationen dazu findet man unter <https://ve3nea.github.io/SkyCAT/index.html>. SkyCAT ist für SkyRoof, dem neuen SAT-Programm von Alex, optimiert. Dieses findet man unter <https://ve3nea.github.io/SkyRoof/>.

- Seit seiner Einführung im Jahr 1907 ist der **Internationale Antwortcoupon (IRC)** ein universelles Hilfsmittel für den

Versand internationaler Postsendungen, das von Menschen auf der ganzen Welt genutzt wird – darunter auch Amateurfunker, um das Rückporto für ihre begehrten QSL-Karten zu bezahlen.

Auf dem 28. Weltpostkongress in Dubai (September 2025) haben die Mitgliedsländer der Weltpostvereinigung (UPU) jedoch beschlossen, den IRC mit Wirkung zum 31. Dezember 2026 einzustellen. Die UPU beschreibt diese Entscheidung als „eine natürliche Entwicklung im Rahmen der umfassenden Umgestaltung der internationalen Postdienste, die sich an den digitalen Praktiken und modernen Ansichten ihrer Kunden orientiert“.

Die derzeit im Umlauf befindlichen „Abidjan“-IRCs mit Ablaufdatum 31. Dezember 2025 sind nun ein weiteres Jahr gültig. Es ist jedoch zu beachten, dass viele Länder bereits seit mehreren Jahren keine IRCs mehr verkaufen oder akzeptieren.

- Als Nachfolger der ursprünglichen CQ Amateur Radio Hall of Fame, die 2001 gegründet wurde, würdigt die neue **Heritage CW Amateur Radio Hall of Fame** Personen, die bedeutende Beiträge oder Leistungen im Bereich des Amateurfunks erbracht haben. Dazu gehören nicht nur persönliche Leistungen, sondern auch Initiativen, die der gesamten Amateurfunkgemeinschaft zugute gekommen sind. Nominierungen werden vom 1. Januar bis zum 28. Februar entgegengenommen. Ab 2025 sind die Aufnahmen auf drei Personen begrenzt. Ausführliche Informationen finden man unter <https://hamgallery.com/HOF/AmateurRadio/>.

- Gegründet 1967 und heute unter der Leitung der International DX Association, ehrt die **Heritage CQ DX Hall of Fame** diejenigen Amateure, die sich in vorbildlicher Weise um DXing und DXpeditioning verdient gemacht haben, einschließlich On-Air- und Off-Air-Aktivitäten und Leistungen, die „über das normale Maß hinausgehen“. Nominierungen sind vom 1. Januar bis zum 28. Februar möglich. Weitere Informationen finden man unter <https://indexa.org/halloffamemembers.html>. Die Namen der neuen Mitglieder werden beim SWO-DXA DX Dinner bekannt gegeben, das im Rahmen der Dayton Hamvention 2026 stattfindet.



DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXpeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL Libya, alle Aktivitäten
9Q2WX Congo, aktuelle Aktivität
SV2RSG/A aktuelle Aktivität

Das DXCC Advisory Committee bestätigt, dass aktuell die EP2C DXpedition aus dem Jahr 2021 nicht gewertet wird, da Dokumente noch ausständig sind. Die Aktivität im Jahr 2017 ist gültig, dafür liegt auch die Lizenz vor. Diese ist jedoch nur 2017 gültig. Man hofft, dass die noch erforderlichen Dokumente bald eintreffen.

Wolf OE2VEL hat sich wieder die Mühe gemacht, die OE-Auswertung für die DXCC Challenge und die HR zu machen, die IOTA Honor Roll folgt dann später. Die HR-Auswertung kommt in der nächsten Ausgabe der QSP, gefolgt von der IOTA HR. Herzlichen Dank für die Arbeit und die Unterstützung. Eventuelle Fehler sind meine, die bei der Übertragung passiert sind! Mit sieben OE-Stationen in der Challenge mit mehr als 3000 Bandpunkten sind wir international auch sehr gut vertreten, weitere Stationen sind ganz nahe am Club 3000 – viel Erfolg in diesem Jahr.

DXCC Challenge

POS	Call	aktuell	SK	Jahr
1	OE6IMD	3.188		
2	OE3GCU	3.147		
3	OE2VEL	3.086		
4	OE1WEU	3.084		
5	OE6MDF	3.051		2024
6	OE2LCM	3.041		
7	OE5KE	3.022		2024



8	OE5NNN	2.923		2024
9	OE8RT	2.913	SK	2024
10	OE1ZL	2.855		2024
11	OE6DK	2.718	SK	2024
12	OE3EVA	2.701		2024
13	OE5RLM	2.698		
14	OE1AZS	2.690		2024
15	OE4PWW	2.663		2024
16	OE5FIN	2.642		2024
17	OE1WHC	2.641	SK	2024
18	OE3SGU	2.631		
19	OE8HIK	2.552	SK	2024
20	OE8SPW	2.508		2024
21	OE6VIE	2.500		
22	OE2BZL	2.405	SK	2024
23	OE2GEN	2.370		
24	OE5BWN	2.340		
25	OE3HWC	2.300		
26	OE2KHM	2.284		2024
27	OE2SCM	2.173		2024
28	OE7FMH	2.284		
29	OE3KLU	2.001		
30	OE5TXF	1.950		
31	OE1SZW	1.906	SK	2024
32	OE1ALW	1.739	SK	2024
33	OE1PMU	1.670		
34	OE6CLD	1.580		2024
35	OE3JAG	1.568		
36	OE6VHF	1.428		
37	OE1HHB	1.400		2024
38	OE1TKW	1.395		
39	OE1JIS	1.383		2024
40	OE7FMJ	1.365		
41	OE7SEL	1.296		
42	OE7FWJ	1.221		
43	OE6BME	1.181		
44	OE9DGV	1.013		



LOTW: 4L5P, 4M5A, 4X5LL, 4Z5TK, 6Y1A, 9A1AA, 9A7A, 9AY2K, 9H1TT, 9Z4CT, A61BR, A61QQ, AL1G, BA5AU, BA5CJ, BG8BBP, BG8PA, BG8PN, BI6NYO, BY7SH, D4Z, CO2JD, CO7MS, D68Z, DM7A, DM7W, DP0GVN, DU3LA, E70A, ES2MA, ES6DO, EU5C, F6CQU, F6FLU, F8ADY, G0BVD, H44WA, HA3NU, HB9BXQ, HB9TOC, HC2DR, HD8R, HG3E, HI3K, HI8JCD, HI9/F5PLR, HK3W, HL2DAA, HL2IDT, HL5ZEE, HP1DAV, HZ1TT, IO6T, J38WG, JA1SJV, JA1WSK, JA2AXB, JA3XOG, JA5CIC, JA5XAE, JA6GCE, JA6WFM, JE2UFF, JF1LMB, JG1LFR, JH2LMH, JH7QXJ, JN1ILK, JR3GPP, JS1OYN, KH6/ND0B, KH6TU, KL7AC, LA1PHA, LA6FJA, LU4HK, LU7HN, LU9APP, LW4DCI, MI0GTA, NL8F, NP3XF, NP3Y, OH73ELK, OQ5M, PF39EUDXF, PI4TX, PP5AMP, PT7BI, PU1KPS, PY1WW, R5DF, R7NW, RA0SCA, RN0D, RN0JT, SE6K, SO5CW, SQ4G, SV3EAO, TA1ZTC, UD4F, UN7EG, UT7EZ, UZ0A, V31MA, VA6RCN, VE2QV, VE4RK, VE6LB, VE7SZ, VE9WWA, VK4SN, VP2EEQ (1976), VP2MMA, VP2MPN, VP2VI, VU22DX, WP3C, WP4BRI, WP4TNN, XF4B, XM4KV, YB1AM, YB1MA, YB2LSR, YY4CAP, Z32BM, ZF5T, ZL1RSZW5B und ZY2N.

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
 Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE5FSM – Franz, Mail: oe5fsm@oevsv.at;
SUCHE: KW-PA, „MX-P50M“, 5/50W oder Gleichwertiges, möglichst unverbastelt.

OE8JGK – Georg, Tel. 0664 73504719 oder georg.jamnik@gmx.at; **SUCHE:** deutsche Betriebsanleitung für die Endstufe AMERITON AL 80B. Unkosten werden selbstverständlich ersetzt.

OE8FNK – Fred, oe8fnk@oevsv.at oder 0664 3331072; **VERKAUFE** aus Nachlass: MFJ-434B Voice Keyer (Rarität) 300,- €; MFJ-907 Variable RF Impedance Transformer 40,- €; Xaruba Type 1729 Netzgerät 13,8V, 20-25A 30,- €; ICOM IC-701 KW-Transceiver mit ICOM IC-701PS, gebraucht, in Originalverpackung 220,- €; ICOM IC-251 2m Transceiver allmode, gebraucht 200,- €;

Yaesu FT-7900R/E, gebraucht 200,- €; MFJ-264 HF/VHF/UHF 1,5KW Dummy Load 80,- €; MFJ-993B Antenna Tuner 300/150W 200,- €; Alinco Antenna Tuner EDX-2 180,- €; Wouxun KG-UV6D Handfunkgerät 100,- €; Versand per Post in OE möglich.

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Lighthouse Society)

<http://wlol.arlhs.com/>

DX Heat <https://dxheat.com/dxc/>

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster <https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air)

<http://www.greekiota.gr>

GMA Outdoor Ham Adventures

<https://www.cqgma.org/>

Ham Alert <https://hamalert.org/about>

HamDXMap <https://dxmap.f5uui.net/>

IOTA (Islands On The Air) <https://iota-world.org>

NOAA <https://www.swpc.noaa.gov/>

POTA (Parks On The Air)

<https://parksontheair.com> und <https://parksontheair.de/>

PSK Reporter <https://pskreporter.info/pskmap.html>

SOTA (Summits On The Air) <https://www.sota.org.uk>

SOTAwatch3 <https://sotawatch.sota.org.uk>

SOTA Atlas (OE) <https://sotl.as/summits/OE>

SpaceWeatherLive

<https://www.spaceweatherlive.com/de.html>

WAP (Worldwide Antarctic Program) www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air)

www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air)

www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna) wwff.co und www.wff-dl.de

Videos:

3DA0RU <https://youtu.be/ku4WfaJ-LvM> (ca. 13 Minuten)

3D2CT/3D2CU <https://www.youtube.com/watch?v=yD6LqKLTjc8> (Conway Reef, 43 Minuten)

3Y0PI (1994) <https://youtu.be/Haktmqt5tQ0> (Peter I Island, ca. 29 Minuten)

3Y0J <https://youtu.be/VbD0xmsk75U> (Bouvet 2023, ca. 18 Minuten)

3Y0Z (2018) <https://www.youtube.com/watch?v=WngXx20V2q8&t=21s>

3Y5X (1990) https://www.youtube.com/watch?v=fPz_c5BcTUU (Bouvet, ca. 31 Minuten)

7O6T (2012) <https://vimeo.com/61384528> (Yemen, ca. 11 Minuten)

7P8RU <https://youtu.be/ku4WfaJ-LvM> (ca. 13 Minuten)

9LY1JM <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

FO0AAA <https://youtu.be/UED5vgLhTi0> (ca. 33 Minuten)

FT5XO (2005)

<https://vimeo.com/121317592> (Kerguelen, ca. 54 Minuten)

JD1BMH <https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

K7K <https://www.youtube.com/watch?v=TalipmCxlsM>

KL7RRC/p

<https://youtu.be/78TcPRgG4ws> (IOTA NA-210, Sledge Island)

KL7RRC <https://www.youtube.com/watch?v=94QTKpMGnB8> (NA-039, 2021, Adak Island)

RI0Q <https://youtu.be/0P6j6BAtb2I> (IOTA AS-152, ca. 32 Minuten)

S21DX

<https://youtu.be/W9b02PLLKPM>. (IOTA AS-140, ca. 4 Minuten)

T32C <https://youtu.be/X3zGpj8TS80> (ca. 45 Minuten)

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TN2MS <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

VP2MUW <https://youtu.be/PnWRjaIM5tk>

VP8SGI (2016) <https://vimeo.com/172093839> (South Georgia Island, ca. 7 Minuten)

VP8STI (2016) <https://vimeo.com/170266606> (South Sandwich Island, ca. 9 Minuten)

XZ1J (2013)

<https://vimeo.com/86383125> (Myanmar, ca. 12 Minuten)

YJ0RRC <https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>





ICOM ID-52E PLUS limitierte Version zum 60-jährigen Jubiläum

Das Modell zum 60-jährigen Icom-Jubiläum zeichnet sich durch ein helles, metallisches Gehäuse aus. Das Jubiläumsmodell wird in einer limitierten Auflage von nur 2.400 Stück weltweit produziert.

EUR 650,-



KENWOOD TH-D75E

Duobander, inter-
rierter Digipeater,
Dual Watch Digital
Voice (D-Star), Breit-
bandempfänger (HF),
analoges & digitales
APRS

EUR 825,-



ICOM IC705 KW/50/144/430-MHz-Multimode

Von der Kurzwellen bis zu 50/144/430 MHz lässt sich eine Vielzahl von Bändern in den Betriebsarten D-STAR DV, SSB, CW, RTTY, AM und FM nutzen. Der IC-705 empfängt durchgehend von 30 kHz bis zum 144-MHz-Band. Der Empfang von FM-Rundfunk und Flugfunk ist ebenfalls möglich.

EUR 1.465,-

IC-7300MK2

Der IC-7300MK2 ist ein kompakter Allmode-Transceiver für KW/50 MHz; in der Europa-Version kommen zusätzlich 5 MHz und 70 MHz hinzu. Er bringt spürbare Aktualisierungen bei Empfänger-/Sendetechnik, Konnektivität und Effizienz.

EUR 1.550,-

*HF Excellence, Evolved –
Even More Excitement*



ICOM IC-7760

Der IC-7760 ist ein 200 W KW/50-MHz-Transceiver mit einem neuen „innovativen Shack-Style“

EUR 6.590,-



ICOM IC-PW2

Ein Operator an zwei Transceivern (SO2R) sowie einer IC-PW2 – und das im Dauerbetrieb mit 1 kW Ausgangsleistung.

EUR 6.290,-

Weitere Infos und Downloads unter:

www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst.
Preisänderungen vorbehalten, solange der Vorrat reicht